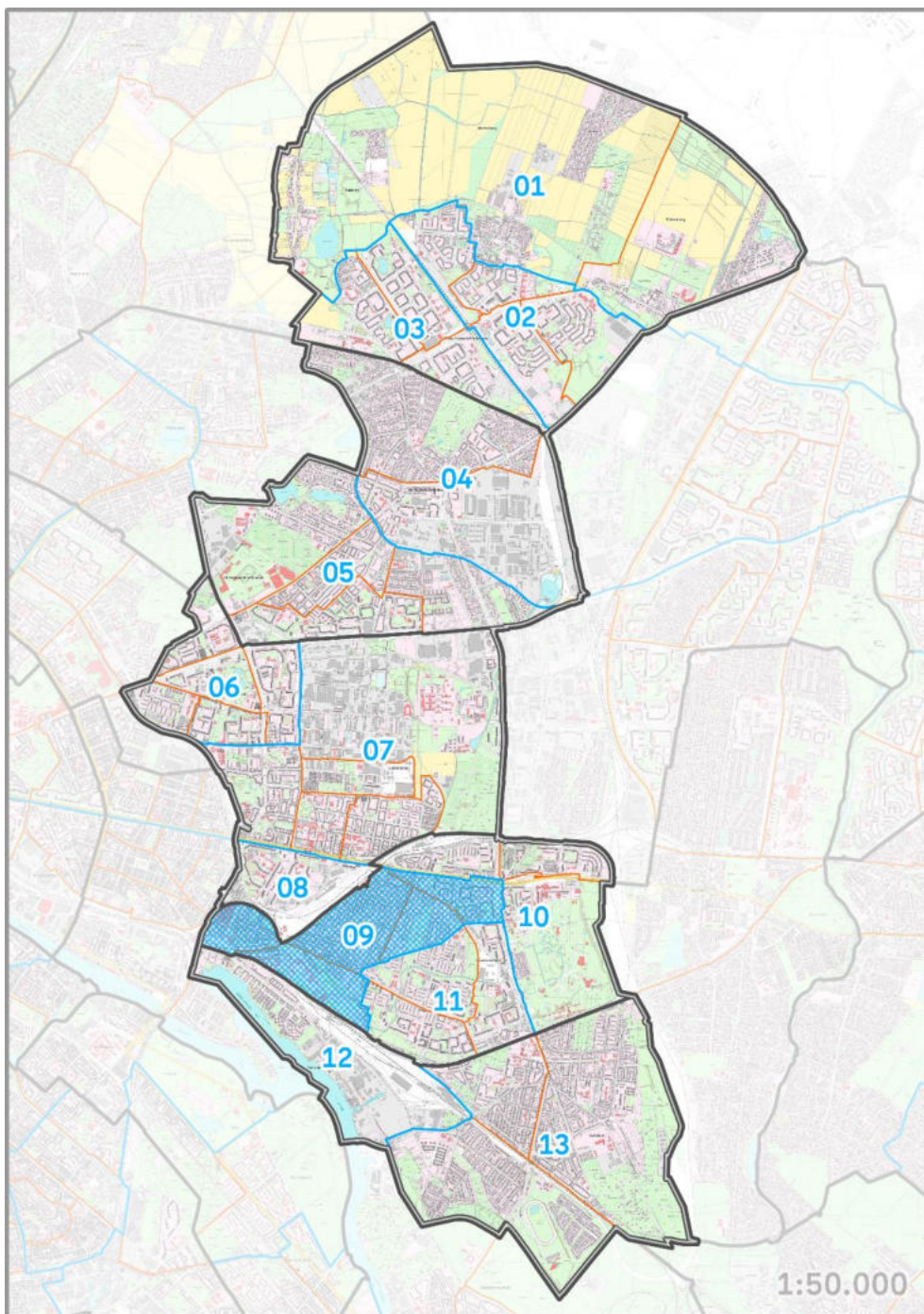


BEZIRKSREGIONENPROFIL NEU-LICHTENBERG 2024



Teil I: Beschreibung und Bewertung der Bezirksregion (Analyse)

Herausgeber

Bezirksamt Lichtenberg von Berlin
Abteilung Personal, Finanzen, Wirtschaft, Kultur und Sozialraumplanung
OE Sozialraumorientierte Planungskoordination
Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
SPK@lichtenberg.berlin.de

Erstellung

empirica ag 
Büro: Berlin
Kurfürstendamm 234, 10719 Berlin
Telefon (030) 88 47 95-0
berlin@empirica-institut.de
www.empirica-institut.de

Projektbearbeitung: Dr. Benjamin Otto, Malte Scharrenberg, Linn Segschneider

Berlin, November 2025

INHALTSVERZEICHNIS

0.	Einleitung	1
0.1	Sozialraumorientierung	1
0.2	Lebensweltlich orientierte Räume.....	1
0.3	Bezirksregionenprofile: Ziel	3
1.	Zusammenfassung: Potenziale und Herausforderungen.....	4
2.	Kurzporträt der Bezirksregion Neu-Lichtenberg.....	7
2.1	Lage, Untergliederung und Abgrenzung	7
2.2	Städtebauliche Struktur	8
3.	Demografische Struktur und Entwicklung	12
3.1	Einwohnerentwicklung	12
3.2	Geschlechterverhältnis.....	13
3.3	Altersstruktur	15
3.4	Einwohner:innen mit Migrationshintergrund	19
3.5	Wanderungen	20
3.6	Bevölkerungsprognose.....	21
4.	Soziale Situation.....	22
4.1	Einordnung in die gesamstädtische Sozialberichterstattung	23
4.2	Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit	24
4.3	Transferleistungsbezug.....	26
4.4	Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen.....	27
4.5	Soziale Situation von Senior:innen	28
5.	Bildungssituation	29
5.1	Vorschulische Bildung	29
5.2	Schulische Bildung	30
6.	Gesundheitliche Situation	31
6.1	Einordnung in die gesamstädtische Gesundheits- und Sozialberichterstattung	31
6.2	Gesundheitliche Situation von Kindern und Jugendlichen	32
7.	Wirtschafts- und Gewerbestruktur.....	33
7.1	Beschreibung der Situation.....	33

7.2	Arbeitsstätten und Beschäftigte am Arbeitsort.....	34
8.	Wohnsituation	35
8.1	Wohnungs- und Eigentümerstruktur	35
8.2	Wohnlage und Wohndauer	36
8.3	Wohnungsumwandlungen und -verkäufe.....	37
8.4	Angebotsmieten für Neuvermietungen.....	39
9.	Soziale Infrastruktur	40
9.1	Einrichtungen zur Bildung, Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen	41
9.2	Einrichtungen für Senior:innen.....	45
9.3	Einrichtungen für wohnungslose Menschen	45
9.4	Zielgruppenspezifische Einrichtungen der Stadtteil- und Gemeinwesenarbeit.....	46
9.5	Kultur- und weitere Bildungseinrichtungen	48
9.6	Gesundheitseinrichtungen	49
9.7	Sporteinrichtungen.....	49
10.	Grüne Infrastruktur und öffentlicher Raum	50
10.1	Öffentliche Grün- und Freiflächen.....	50
10.2	Öffentliche Spielplätze.....	53
10.3	Sicherheit im öffentlichen Raum	54
11.	Umwelt	54
11.1	Lärmbelastung.....	57
11.2	Umweltgerechtigkeit.....	58
12.	Mobilität.....	59
12.1	Erschließung durch ÖPNV	59
12.2	Straßen	59
12.3	Radverkehr.....	61
12.4	Motorisierungsgrad.....	62
12.5	Verkehrssicherheit	63
13.	Fördermöglichkeiten und -programme.....	64
13.1	Stärkung Berliner Großsiedlungen	64
13.2	Kiezfonds und Bürgerhaushalt.....	64
13.3	Freiwilliges Engagement in Nachbarschaften.....	64
13.4	Partnerschaften für Demokratie	65

13.5	Integrationsfonds	65
14.	Tabellen-, Abbildungs-, Abkürzungsverzeichnis	66

0. Einleitung

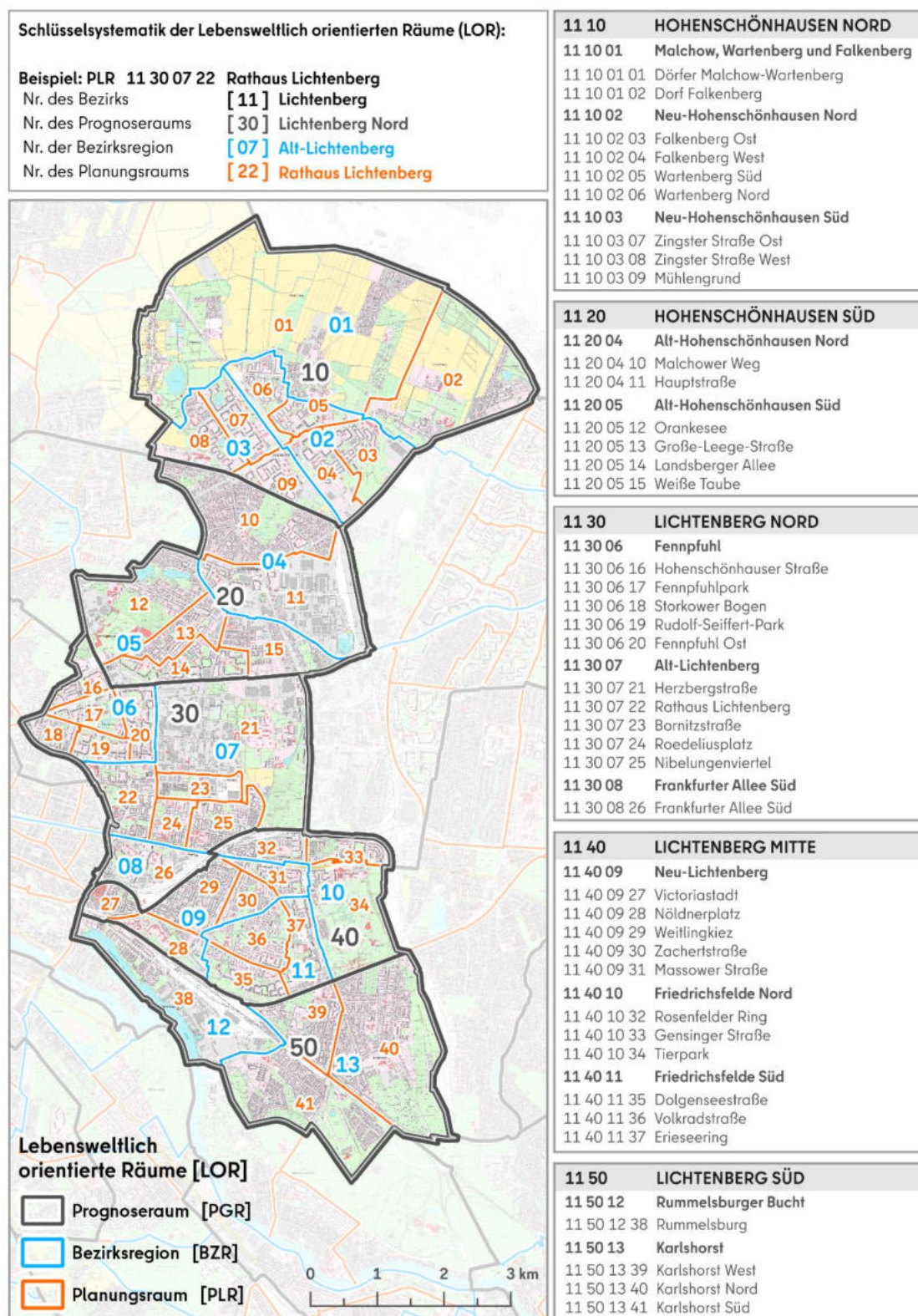
0.1 Sozialraumorientierung

Die Sozialraumorientierung ist die Basis des integrierten und raumbezogenen Planens und Handelns der Berliner Verwaltung. Sie benötigt eine fundierte Analyse der Ausgangssituation auf kleinräumiger Ebene. Für die Umsetzung der Sozialraumorientierung im Kontext der Rahmenstrategie Soziale Stadt(teil)entwicklung des Landes Berlin sind Bezirksregionenprofile ein wesentlicher Baustein. Sie beschreiben den Ist-Zustand und die Entwicklung der Bezirksregionen.

0.2 Lebensweltlich orientierte Räume

Seit 2006 bilden in Berlin die „Lebensweltlich orientierten Räume“ (LOR) die kleinräumige Grundlage für „Planung, Prognose und Beobachtung demografischer und sozialer Entwicklungen“. Damit verbunden ist die Bereitstellung kleinräumiger soziostruktureller Daten der amtlichen Statistik durch das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) bzw. von Fachdaten durch die zuständigen Senatsfachverwaltungen und bezirklichen Fachämter. Unterhalb der Bezirksebene hat die räumliche Systematik der LOR drei Stufen. In Lichtenberg gibt es fünf Prognoseräume (PGR) als größte Raumeinheit, 13 Bezirksregionen (BZR) als mittlere und 41 Planungsräume (PLR) als kleinste Raumeinheit. Abbildung 1 stellt die LOR in Lichtenberg dar (Stand 01.01.2021).

Im vorliegenden Bezirksregionenprofil stehen die Bezirksregion (BZR) und die Planungsräume (PLR) als erfahrbare Sozialräume im Mittelpunkt. Die Aufteilung in lebensweltlich orientierte Räume folgt der städtebaulichen Struktur und bisherigen Stadtteil- und Quartiersbildung und zielt auf die Abbildung lebensweltlicher Homogenität ab.

Abbildung 1: Lebensweltlich Orientierte Räume im Bezirk Lichtenberg

Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / Karte von Berlin 1:5000 (K5 Farbausgabe)

0.3 Bezirksregionenprofile: Ziel

Die Bezirksregionenprofile bestehen aus dem hier vorliegendem Analyseteil (Teil I: Beschreibung Ist-Zustand, Bewertung) und einem konzeptionellen Teil (Teil II: Ziele, Maßnahmen). Anhand des Teils I werden Potenziale und Bedarfe ermittelt, auf Grundlage derer konkrete Maßnahmen für die Region entwickelt werden.

Die Bezirksregionenprofile enthalten neben statistischen Fakten auch weitere lokale Daten und Stellungnahmen der Fachämter. Sie bilden eine einheitliche und berlinweit abgestimmte Arbeits- und Verständigungsgrundlage für ein sozialraumorientiertes, gemeinsames und abgestimmtes Handeln von Verwaltung, Politik, lokalen Akteur:innen und Bewohner:innen. Die Gliederung und die Kernindikatoren sind in allen Bezirksregionenprofilen Berlins einheitlich und somit vergleichbar. Mit den Profilen wird ein Überblick über die vielschichtigen Herausforderungen und Entwicklungsprozesse auf Bezirksregionenebene wie auch ein aktueller Überblick über die Fachplanungen ermöglicht. Damit sind sie eine wichtige Grundlage für die Erstellung bezirklicher Handlungs- und Entwicklungskonzepte.

Das vorliegende Bezirksregionenprofil kann dabei keine fachlichen Entscheidungen und politischen Aushandlungsprozesse über Maßnahmen und Mittelverteilung ersetzen. Es soll vielmehr die aktuelle Situation in der Bezirksregion darstellen. Das betrifft neben den sozialen auch die baulichen, wirtschaftlichen und infrastrukturellen Komponenten.

Als Grundlage der Datenanalyse dienen vor allem die gesamtstädtisch einheitlich abgestimmten Kernindikatoren (KID)¹. Durch die jeweiligen Indikatorwerte wird eine Vergleichbarkeit innerhalb und zwischen den Bezirken ermöglicht. Im vorliegenden Bezirksregionenprofil werden jeweils die Indikatorwerte der Bezirksregion, der Fünfjahresvergleich sowie der Vergleich mit dem Bezirk Lichtenberg und dem Land Berlin insgesamt dargestellt. Der Datenstand der dargestellten Indikatoren ist in der Regel der 31.12.2023. Dies ist auch der Datenstand der dargestellten Infrastrukturstandorte.

¹ Definitionen, Interpretationen und weitere Hinweise der einzelnen KID sind dem separaten Dokument (Glossar, KID) zu entnehmen.

1. Zusammenfassung: Potenziale und Herausforderungen

Lage und städtebauliche Struktur

- Die BZR Neu-Lichtenberg liegt im Süden des Bezirks Lichtenberg. Sie ist im Nordwesten und Norden durch als stadträumliche Barrieren wirkende Bahntrassen von der BZR Frankfurter Allee Süd getrennt. Im Süden verläuft die Grenzen zur BZR Rummelsburger Bucht ebenfalls entlang von Bahntrassen, die nur an wenigen Stellen überwunden werden können. Im Westen verläuft die Grenze zum Nachbarbezirk Friedrichshain-Kreuzberg entlang des Berliner S-Bahn-Rings. Im Norden und Osten trennen Hauptverkehrsstraßen die Bezirksregion von der benachbarten BZR Friedrichsfelde Nord. Lediglich im Südosten zur BZR Friedrichsfelde Süd bestehen keine größeren städtebaulichen Barrieren.
- Die BZR ist Teil des PGR Lichtenberg Mitte und in fünf Planungsräume unterteilt: Victoriastadt, Nöldnerplatz, Weitlingkiez, Zachertstraße und Massower Straße.
- Die BZR ist geprägt durch eine Mischung aus unterschiedlichen Bebauungsstrukturen von gründerzeitlicher Blockrandbebauung über Zeilenbauten der 1920er und 1930er Jahre bis zu den Hochhäusern aus den 1970er Jahren.

Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur

- Am 31.12.2023 waren 35.492 Einwohner:innen melderechtlich mit Hauptwohnsitz in der BZR Neu-Lichtenberg registriert und damit rd. 2.000 Personen mehr als Ende 2018.
- Das Durchschnittsalter der Einwohner:innen in der BZR lag 2023 bei 39,1 Jahren und somit deutlich unterhalb des Bezirks- (41,8 Jahre) und Landesdurchschnitts (42,7 Jahre).
- Der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund lag in der BZR bei 30,9 % und damit unter dem Bezirks- und Landeswert. Auch der Anteil der ausländischen Personen lag mit 22,0 % unter dem Bezirks- und Landesschnitt.

Wanderungen und Bevölkerungsprognose

- Die BZR verzeichnete nur leichte Wanderungsgewinne je 100 EW. Bei Kindern unter 6 Jahren verzeichnete die BZR Wanderungsverluste.
- Die BZR liegt im Prognoseraum (PGR) Lichtenberg Mitte. Laut aktueller Bevölkerungsprognose wird im Zeitraum von 2021 bis 2040 im PGR mit 7,8 % ein etwas stärkerer Anstieg der Zahl an Einwohner:innen als im Bezirk (+6,5 %) und Land (+5,0 %) erwartet.

Soziale Situation

- Im Monitoring Soziale Stadtentwicklung 2023 galt für die gesamte BZR ein „mittlerer“ Status mit stabiler Dynamik, mit Ausnahme des PLR Massower Straße (mittlerer Status und positive Dynamik).
- Die Erwerbsbeteiligung in der BZR war deutlich höher als im Bezirk und im Berliner Mittel. Arbeitslosigkeit und Jugendarbeitslosigkeit waren 2023 in der BZR jeweils niedriger als im Lichtenberger und Berliner Durchschnitt.
- 11 % aller Personen bis zur Regelaltersgrenze (RAG) lebten in der BZR in Bedarfsgemeinschaften (BG) nach SGB II – ein Wert, der unter dem Durchschnitt von Lichtenberg und Berlin liegt. Auch der Anteil an minderjährigen Kindern und Jugendlichen in alleinerziehenden BG ist in der BZR vergleichsweise niedrig.
- 6,8 % aller EW über der RAG in der BZR erhielten Ende 2022 Grundsicherung im Alter. Damit befindet sich die BZR über dem Lichtenberger Durchschnitt und unter dem Berliner Mittel.
- Gesundheits- und Sozialstrukturatlas (GSSA) 2022: Hinsichtlich der drei Dimensionen Erwerbsleben, soziale Lage und Gesundheit wurden vier der fünf PLR eine durchschnittliche und gleichbleibende gesundheitliche Lage und Sozialstruktur attestiert. Die Lage im PLR Victoriastadt wurde als durchschnittlich und aufsteigend eingestuft.

Vorschulische und schulische Bildung

- Im Jahr 2023 waren in der BZR 71,2 % aller Kinder unter 7 Jahren in einer öffentlich geförderten Kindertagesbetreuung angemeldet. Damit lag die BZR deutlich über dem gesamtstädtischen und bezirkswerten Mittel. Für die BZR wird durch das Bezirksamt der prognostisch höchste ungedeckte Bedarf an Kitaplätzen ausgewiesen. Es ist dringend erforderlich Kitaplätze in Neu-Lichtenberg zu schaffen, um eine bedarfsgerechte Versorgung zu ermöglichen.
- Der Anteil der Schüler:innen nichtdeutscher Herkunftssprache an den Grundschulen in der BZR ist seit 2018 stark gestiegen. Der Anteil an Schüler:innen mit Lernmittelbefreiung/Bildung und Teilhabe an Grundschulen sank dagegen seit 2018.

Wohnen

- In der BZR Neu-Lichtenberg gab es Ende 2023 insgesamt 20.352 Wohnungen. Nahezu der komplette Wohnungsbestand der BZR befand sich in Mehrfamilienhäusern. Die Wohnfläche pro Kopf war mit 36,2 m² etwas höher als im Bezirksdurchschnitt.
- Die Einwohner:innen der BZR wohnten 2023 größtenteils in mittlerer Wohnlage überwiegend ohne, teilträumlich vor allem im PLR Nöldnerplatz auch mit Lärm.

- Die Wohndauer der melderechtlich registrierten Menschen in der BZR war ähnlich wie im Bezirk insgesamt, wobei der Anteil der Menschen, die zehn Jahre oder länger an derselben Adresse leben, etwas niedriger ist.
- In der BZR Neu-Lichtenberg fanden im Jahr 2023 durchschnittlich viele Umwandlungen von Miet- in Eigentumswohnungen je 1.000 Bestandswohnungen statt. Sie konzentrierten sich auf den PLR Weitlingkiez. Der Indikator für Wohnungsverkäufe lag 2023 leicht über dem Bezirksmittel, war in den Vergleichsjahren 2022 und 2018 aber noch deutlich höher.
- Das Mietniveau, die Wohnungsgrößen und Wohnkosten fallen in den relevanten Postleitzahlbereichen der BZR unterschiedlich aus. Im Westen der BZR sind Mietniveau, Wohnungsgrößen und Wohnkosten überdurchschnittlich, im Osten der BZR hingegen unterdurchschnittlich. Die Kaufkraft liegt hingegen in der gesamten BZR in etwa auf Bezirks- und damit unterhalb des Landesniveaus.

Öffentliche Grünflächen und öffentliche Spielplätze

- Die BZR war nur schlecht mit wohnungsnahen und siedlungsnahen öffentlichen Grünflächen versorgt. Der Versorgungsrichtwert von 6 m²/EW wohnungsnaher öffentlicher Grünfläche wurde nur in kleinen Bereichen im Süden der BZR erreicht. Mit siedlungsnahen öffentlichen Grünflächen war die BZR gar nicht versorgt.
- Der Berliner Richtwert von 1 m² Nettospielfläche je EW wurde in der BZR nicht erreicht.

Umweltbelastung und Verkehr

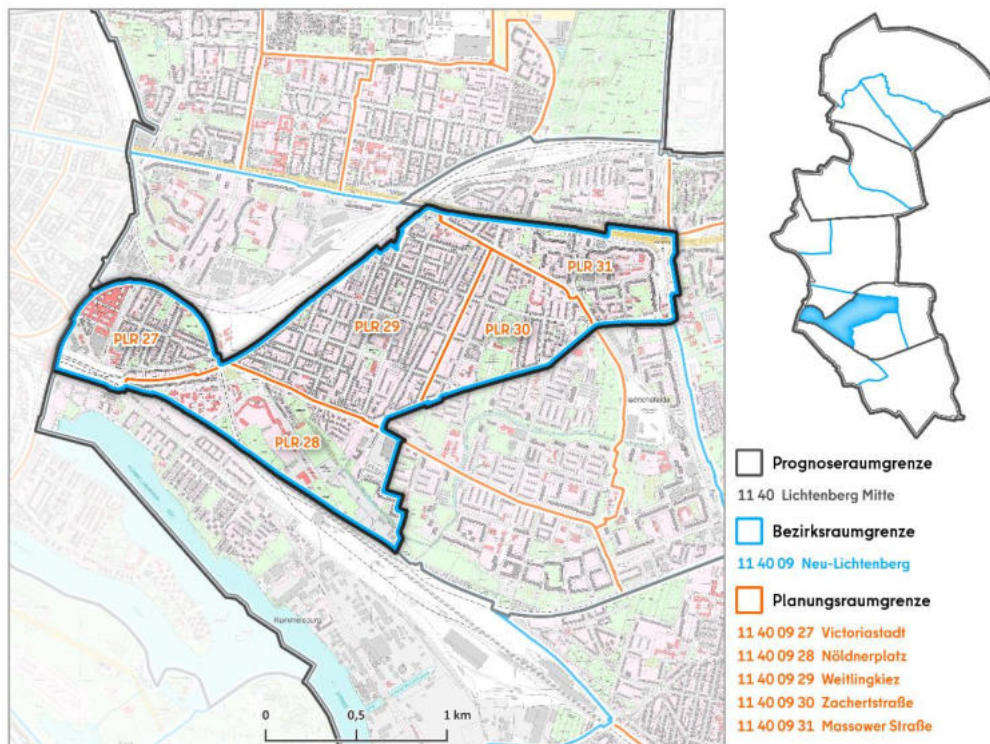
- Die Lärmbelastung war im Süden der BZR (PLR Victoriastadt und Nöldnerplatz) hoch. In den PLR Weitlingkiez und Massower Straße wurde sie als mittel, im PLR Zachertstraße als gering eingestuft. Die Luftbelastung (Feinstaub und Stickstoffdioxid) war im PLR Massower Straße hoch, in den übrigen PLR wurde sie als mittel bzw. gering eingestuft.
- Die thermische Belastung wurde im Norden und Süden der BZR (PLR Victoriastadt, Nöldnerplatz und Massower Straße) als hoch angegeben. In den anderen beiden PLR wurde die Situation als mittel eingestuft.
- Die BZR ist durch den S-, U- und Regionalbahnhof Lichtenberg im Norden, die S-Bahnhöfe Nöldnerplatz und Rummelsburg im Westen sowie den U-Bahnhof Friedrichsfelde an den schienengebundenen ÖPNV angebunden. Darüber hinaus verkehren mehrere Buslinien in der BZR.
- Die wichtigste übergeordnete Straßenverbindung der Stufe I ist der Straßenzug Frankfurter Allee / Alt-Friedrichsfelde, der teilweise die nördliche Grenze der BZR bildet. Übergeordnete Straßenverbindungen (Stufe II) befinden sich in kürzeren Abschnitten Südwesten (Haupt-, Markt- und Karlshorster Straße) sowie im Nordosten der (Straße Am Tierpark).

- Der Motorisierungsgrad in der BZR lag 2023 bei 215 privaten Pkw je 1.000 EW und damit auf niedrigem Niveau.

2. Kurzporträt der Bezirksregion Neu-Lichtenberg

2.1 Lage, Untergliederung und Abgrenzung

- Die BZR Neu-Lichtenberg liegt im Süden des Bezirks Lichtenberg. Sie ist im Nordwesten und Norden durch als stadträumliche Barrieren wirkende Bahntrassen von der BZR Frankfurter Allee Süd getrennt. Im Süden verläuft die Grenze zur BZR Rummelsburger Bucht ebenfalls entlang von Bahntrassen, die nur an wenigen Stellen überwunden werden können. Im Westen verläuft die Grenze zum Nachbarbezirk Friedrichshain-Kreuzberg entlang des Berliner S-Bahn-Rings.
- Im Norden und Osten trennen Hauptverkehrsstraßen die Bezirksregion von der benachbarten BZR Friedrichsfelde Nord. Lediglich im Südosten zur BZR Friedrichsfelde Süd bestehen keine größeren städtebaulichen Barrieren.
- Die BZR ist Teil des PGR Lichtenberg Mitte. Sie ist in fünf Planungsräume unterteilt:
 - PLR 27 Victoriastadt
 - PLR 28 Nöldnerplatz
 - PLR 29 Weitlingkiez
 - PLR 30 Zachertstraße
 - PLR 31 Massower Straße
- Die BZR liegt mit einer Fläche von 2,6 km² auf Platz acht im Ranking der 13 BZR des Bezirks. Gleichzeitig ist sie mit ca. 35.500 Einwohner:innen (EW) die einwohnerstärkste BZR in Lichtenberg.

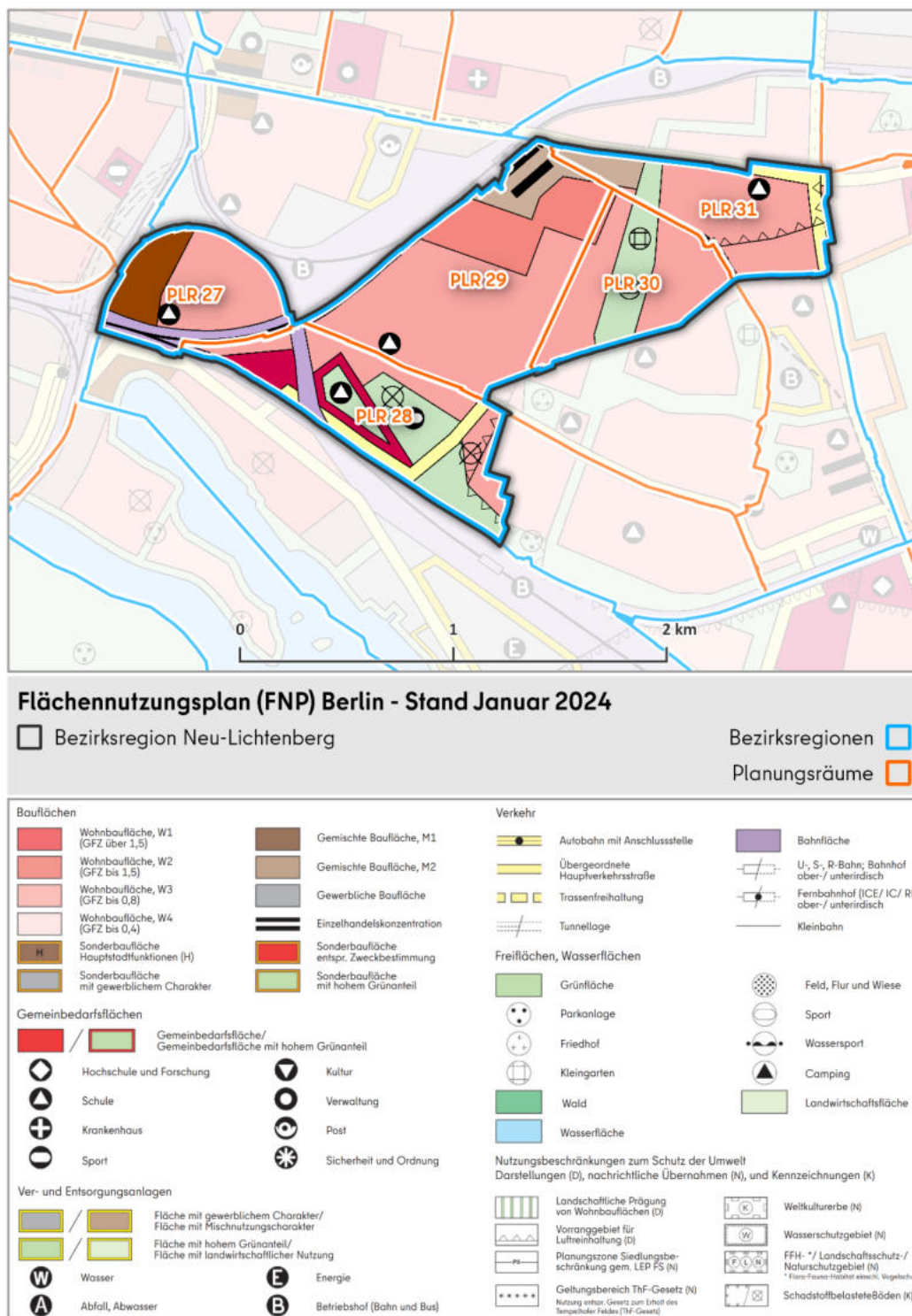
Abbildung 2: Überblick BZR Neu-Lichtenberg mit PLR

Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / Karte von Berlin 1:5000 (K5 Farbausgabe)

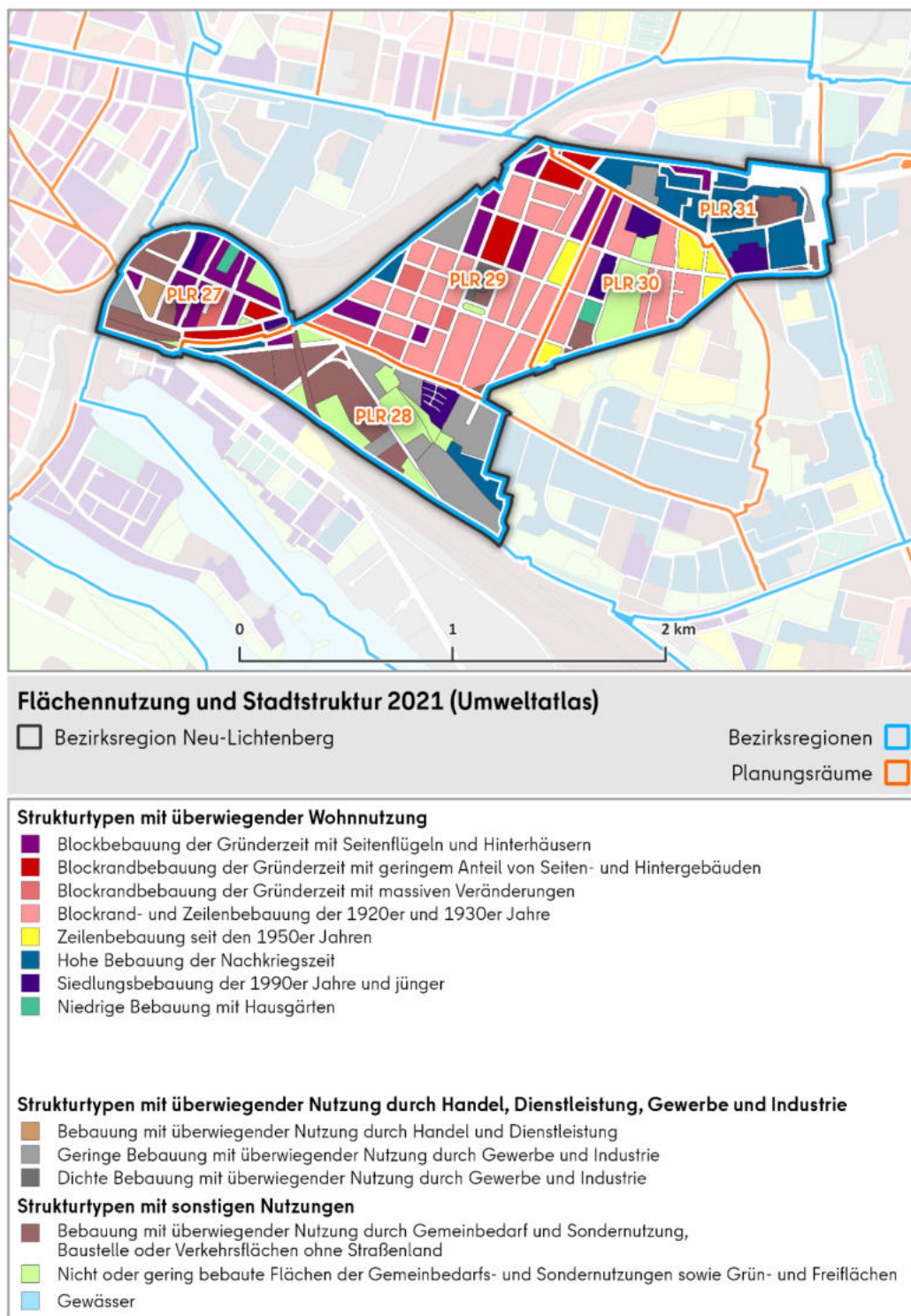
2.2 Städtebauliche Struktur

- Die BZR ist geprägt durch eine Mischung aus unterschiedlichen Bebauungsstrukturen aus verschiedenen Baujahren. Im Zentrum der BZR liegt der PLR Weitlingkiez, welcher überwiegend von einer Blockrandbebauung der 1920er und 1930er Jahre sowie aus der Gründerzeit geprägt ist. Der im Westen der PLR gelegene Victoriastadt entstand als „Colonie Victoriastadt“ zwischen 1872 und 1906 und ist dementsprechend stark durch gründerzeitliche Bebauung geprägt.
- Der im Süden der BZR liegende PLR Nöldnerplatz wird überwiegend durch öffentliche Nutzungen (u. a. Max-Taut-Schule), Grün und Gewerbe genutzt. Wohnbebauung gibt es nur entlang von Fischer- und Lückstraße.
- Der im Osten der BZR liegende PLR Zachertstraße wird von Wohnhäusern aus den 1920er/1930er und den 1950er Jahren geprägt, während der im Nordosten der BZR liegende PLR Massower Straße überwiegend mit Hochhäusern aus den 1970er Jahren bebaut ist.

Abbildung 3: Flächennutzungsplan (FNP) Berlin (Arbeitskarte, Stand Januar 2024)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / FNP (Flächennutzungsplan Berlin), aktuelle Arbeitskarte

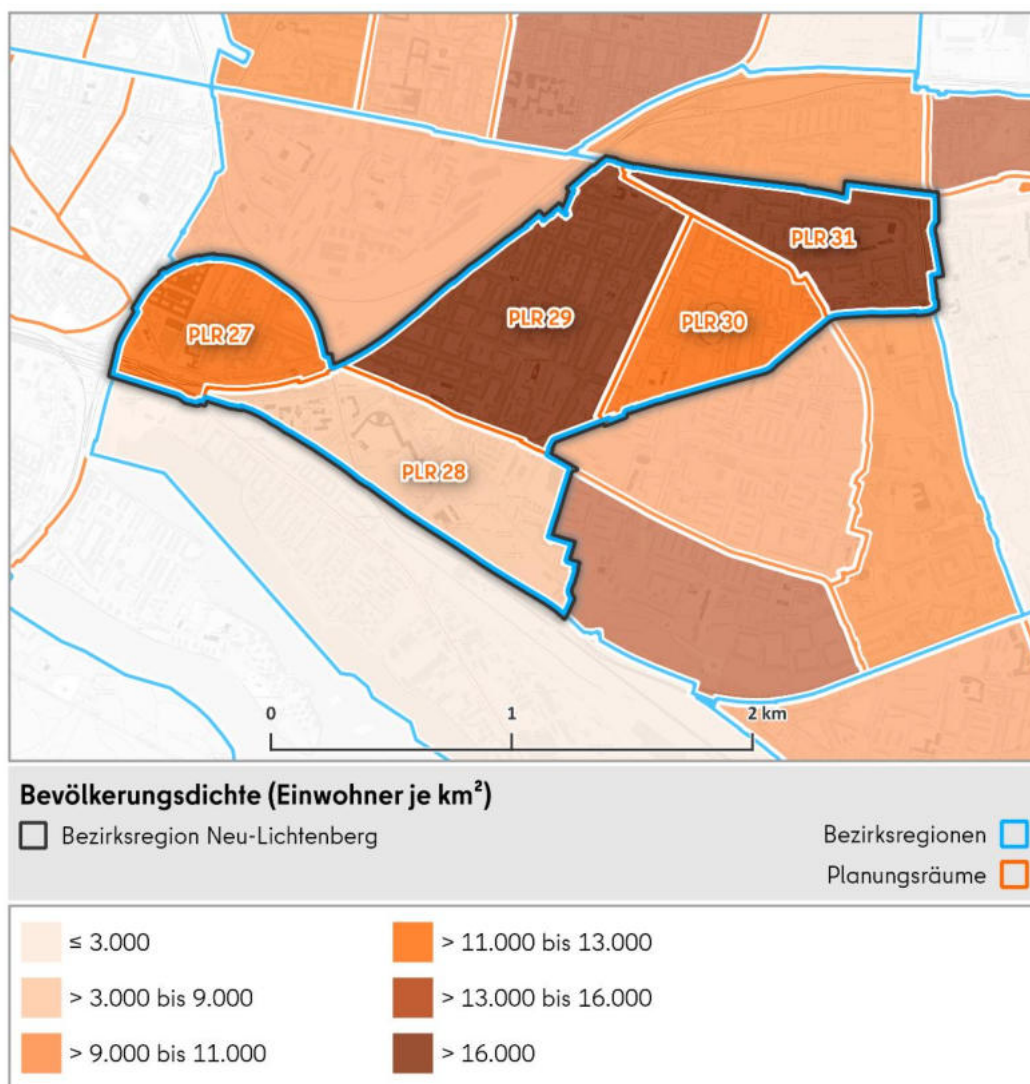
Abbildung 4: Flächennutzung und Stadtstruktur (2021)

Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / Stadtstruktur 2021 (Umweltatlas)

- Die Bevölkerungsdichte der BZR (13.546 Einwohner:innen je km²) war deutlich höher als die durchschnittliche Dichte des Bezirks (5.984 Einwohner:innen je km²). Insbesondere die PLR Weitlingkiez und Massower Straße sind durch vergleichsweise hohe Dichten gekennzeichnet.

Stark überdurchschnittliche Bevölkerungsdichte

Abbildung 5: Bevölkerungsdichte (2023 in EW/km²)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin, eigene Berechnungen auf Basis Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

3. Demografische Struktur und Entwicklung

3.1 Einwohnerentwicklung

- Am 31.12.2023 waren 35.492 Einwohner:innen melderechtlich mit Hauptwohnsitz in der BZR Neu-Lichtenberg registriert.
- 2023 lebten damit rund 2.000 Personen mehr in der BZR als noch fünf Jahre zuvor, wobei insbesondere der PLR Nöldnerplatz durch die Fertigstellung eines größeren Neubauprojektes relativ stark wuchs. Der relative Zuwachs der BZR im Zeitraum 2018 bis 2023 lag deutlich über dem der Gesamtstadt und leicht unterhalb der Bezirksentwicklung.

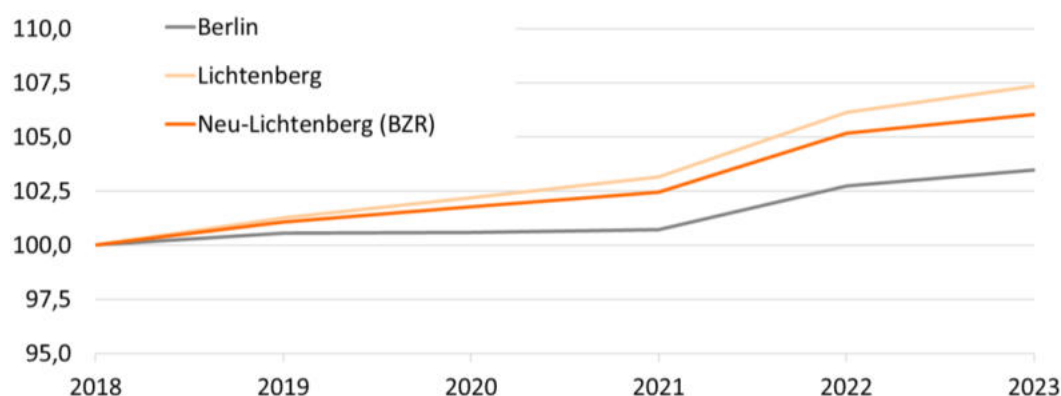
Starkes relatives Wachstum v. a. im PLR Nöldnerplatz

Tabelle 1: Entwicklung der Zahl der Einwohner:innen

LOR-Name	Stand 31.12. 2018	Stand 31.12. 2022	Stand 31.12. 2023	Veränderung zu 2022 in %	Veränderung zu 2018 in %
Victoriastadt	4.214	4.252	4.255	+0,1	+1,0
Nöldnerplatz	1.994	2.725	2.728	+0,1	+36,8
Weitlingkiez	16.178	16.644	16.689	+0,3	+3,2
Zachertstraße	4.385	4.718	4.767	+1,0	+8,7
Massower Straße	6.701	6.861	7.053	+2,8	+5,3
Neu-Lichtenberg	33.472	35.200	35.492	+0,8	+6,0
Lichtenberg	290.493	308.286	311.881	+1,2	+7,4
Berlin	3.748.148	3.850.809	3.878.100	+0,7	+3,5

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Abbildung 6: Entwicklung der Zahl der Einwohner:innen (Index 2018=100 %)



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tabelle 2: Einwohnerentwicklung in der BZR Neu-Lichtenberg

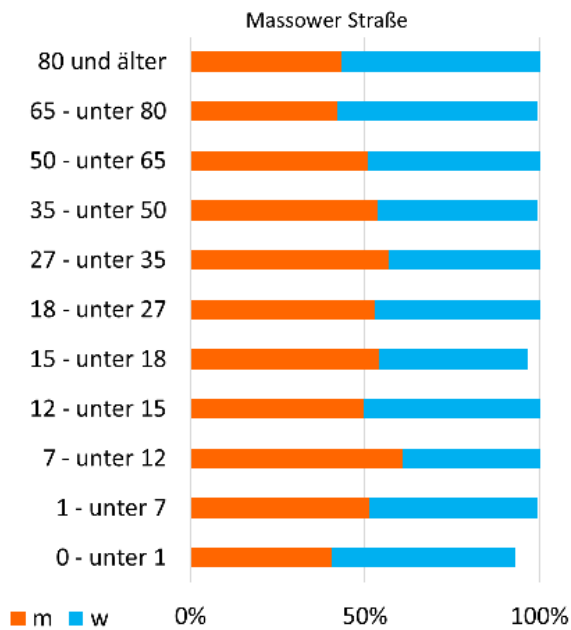
Stand 31.12. des Jahres Alters- gruppen	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung 2022 zu 2023		Veränderung 2018 zu 2023	
	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	in %	abs.	in %
0 - unter 3	1.323	1.294	1.246	1.202	1.168	1.072	-96	-8,2	-251	-19,0
3 - unter 7	1.431	1.487	1.498	1.503	1.501	1.473	-28	-1,9	+42	+2,9
7 - unter 10	768	821	859	898	948	1.006	+58	+6,1	+238	+31,0
10 - unter 12	475	498	485	486	561	583	+22	+3,9	+108	+22,7
12 - unter 14	408	413	452	465	494	501	+7	+1,4	+93	+22,8
14 - unter 18	742	770	814	823	881	929	+48	+5,4	+187	+25,2
18 - unter 21	660	682	655	737	738	808	+70	+9,5	+148	+22,4
21 - unter 25	1.498	1.504	1.503	1.487	1.526	1.513	-13	-0,9	+15	+1,0
25 - unter 27	1.090	1.088	1.085	1.137	1.138	1.066	-72	-6,3	-24	-2,2
27 - unter 30	2.595	2.268	1.995	1.969	2.116	2.129	+13	+0,6	-466	-18,0
30 - unter 40	8.913	9.161	9.183	9.020	9.053	8.927	-126	-1,4	+14	+0,2
40 - unter 50	4.372	4.582	4.997	5.208	5.573	5.923	+350	+6,3	+1.551	+35,5
50 - unter 60	3.669	3.677	3.600	3.641	3.619	3.576	-43	-1,2	-93	-2,5
60 - unter 65	1.388	1.395	1.450	1.473	1.551	1.638	+87	+5,6	+250	+18,0
65 - unter 70	1.290	1.315	1.309	1.263	1.243	1.210	-33	-2,7	-80	-6,2
70 - unter 75	807	807	881	987	1.068	1.142	+74	+6,9	+335	+41,5
75 - unter 80	940	906	844	752	740	687	-53	-7,2	-253	-26,9
80 - unter 90	987	1.027	1.077	1.109	1.131	1.150	+19	+1,7	+163	+16,5
90 - unter 100	116	132	134	135	148	155	+7	+4,7	+39	+33,6
100 und älter	0	0	0	3	3	4	+1	+33,3	+4	0
insgesamt	33.472	33.827	34.067	34.298	35.200	35.492	292	+0,8	2.020	+6,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

3.2 Geschlechterverhältnis

- Die Zahl der Frauen (blau) in der BZR 2023 war Ende 2023 mit 17.415 etwas niedriger als die Zahl der Männer (orange) mit 18.077.
- Die Geschlechterverteilung in den fünf PLR unterschied sich leicht: Während in den PLR Victoriastadt, Nöldnerplatz, Weitlingkiez und Massower Straße mehr Männer als Frauen lebten, war der PLR Zachertstraße mit einem Frauenanteil von 52,3 % der einzige PLR der BZR mit einem Frauenüberschuss.

Abbildung 7: Geschlechterverhältnis nach Altersgruppen und PLR (2023)



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

3.3 Altersstruktur

- Die mit Abstand größte Altersgruppe in der BZR ist die Gruppe der 30- bis 40-Jährigen mit einem Anteil an der Gesamtbevölkerung in der BZR von ca. 25 %.
- Das Durchschnittsalter der Einwohner:innen in der BZR lag 2023 bei 39,1 Jahren und somit deutlich unterhalb des Bezirks- (41,8 Jahre) und Landesdurchschnitts (42,7 Jahre).
- Kinder und Jugendliche waren in der BZR im Vergleich zum Bezirk und Land leicht unterrepräsentiert. Dies gilt allerdings nur für die PLR Weitlingkiez (Anteil von 15,8 %), Zachertstraße (11,4 %) und Massower Straße (14,3 %). In den PLR Victoriastadt und Nöldnerplatz war der Anteil der Kinder und Jugendlichen höher als im Bezirk und Land.
- Der Anteil an Personen über der Regelaltersgrenze (RAG²) entwickelte sich in der BZR – ausgehend von einem deutlich niedrigen Ausgangsniveau – mit dem Bezirks- und Landestrend. Der Anteil an allen Einwohner:innen sank gegenüber 2018 um 0,3 Prozentpunkte.

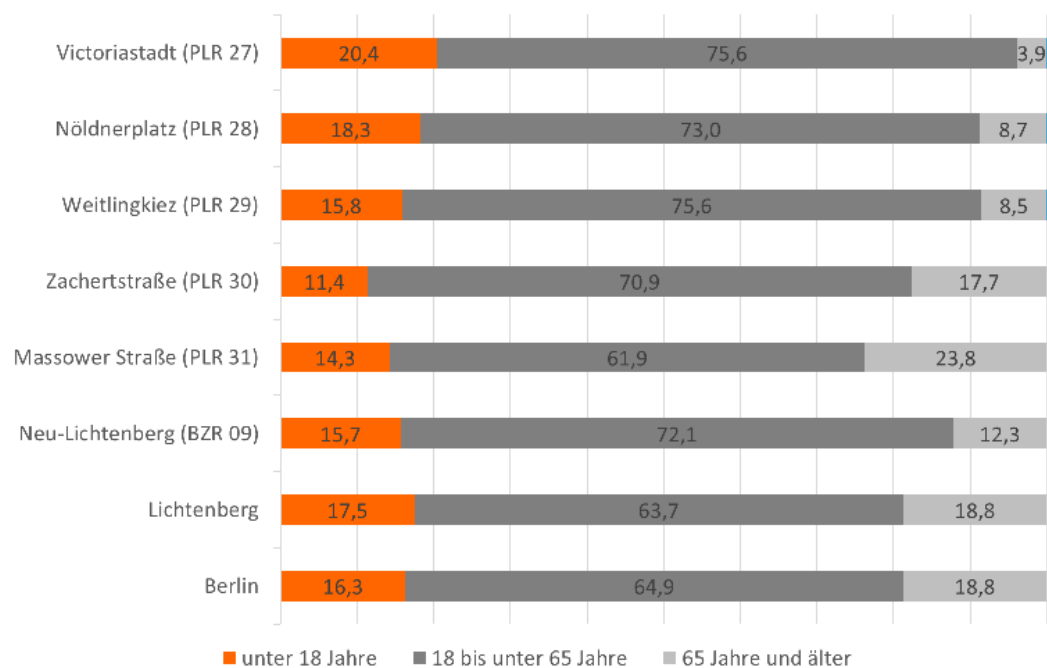
Relativ junge
Bezirksregion

² Zum für dieses BZRP relevanten Stichtag, dem 31.12.2023, haben alle EW mit Geburtstag bis 31.01.1958 die Regelaltersgrenze (RAG) erreicht. Das heißt, dass bei Indikatoren, die sich zu diesem Stichtag auf die RAG beziehen, alle Personen betrachtet werden, die (fast) bis zu (Personen unter RAG) bzw. über (Personen oberhalb RAG) 66 Jahre alt sind. Die unterjährige RAG kommt dadurch zustande, dass diese seit 2011 und noch bis 2031 sukzessive von 65 auf 67 Jahre angehoben wird. Dadurch erreichen die Rentenbeitragszahler:innen der Geburtsjahrgänge 1947 bis 1963 die RAG, also den Zeitpunkt, zu dem sie ohne Abzüge von ihren Ansprüchen in Rente gehen können, i.d.R. mit 65 bzw. 66 Jahren und X Monaten.

Tabelle 3: Altersstruktur der Einwohner:innen in der BZR Neu-Lichtenberg (2023)

Altersgruppen (Stand 31.12.)	Einwohner:innen (insg.) in der BZR	Anteil der Alters- gruppe an der Ge- samtbevölkerung der BZR (in %)	Einwohner:innen im Bezirk Lichtenberg (insg.)	Anteil der Alters- gruppe in der BZR an der jeweiligen Altersgruppe im Bezirk (in %)
0 - unter 3	1.072	3,0	9.440	11,4
3 - unter 7	1.473	4,2	13.787	10,7
7 - unter 10	1.006	2,8	9.602	10,5
10 - unter 12	583	1,6	5.984	9,7
12 - unter 14	501	1,4	5.519	9,1
14 - unter 18	929	2,6	10.403	8,9
18 - unter 21	808	2,3	7.955	10,2
21 - unter 25	1.513	4,3	13.921	10,9
25 - unter 27	1.066	3,0	8.729	12,2
27 - unter 30	2.129	6,0	14.470	14,7
30 - unter 40	8.927	25,2	58.440	15,3
40 - unter 50	5.923	16,7	42.295	14,0
50 - unter 60	3.576	10,1	33.700	10,6
60 - unter 65	1.638	4,6	19.156	8,6
65 - unter 70	1.210	3,4	15.104	8,0
70 - unter 75	1.142	3,2	12.982	8,8
75 - unter 80	687	1,9	9.524	7,2
80 - unter 90	1.150	3,2	18.185	6,3
90 - unter 100	155	0,4	2.635	5,9
100 und älter	4	0,0	50	8,0
Insgesamt	35.492	100,0	311.881	11,4

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Abbildung 8: Altersstruktur der Einwohner:innen (2023 in %)

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tabelle 4: KID B1 - Anteil unter 18-Jähriger an allen EW (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID B1 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	21,3	20,7	870	20,4	-0,3	-0,9
Nöldnerplatz	17,6	18,6	500	18,3	-0,3	+0,7
Weitlingkiez	15,2	16,1	2.642	15,8	-0,3	+0,6
Zachertstraße	9,5	11,0	545	11,4	+0,4	+1,9
Massower Straße	15,4	14,1	1.007	14,3	+0,2	-1,1
Neu-Lichtenberg	15,4	15,8	5.564	15,7	-0,1	+0,3
Lichtenberg	16,3	17,5	54.735	17,5	0,0	+1,2
Berlin	15,9	16,4	633.482	16,3	-0,1	+0,4

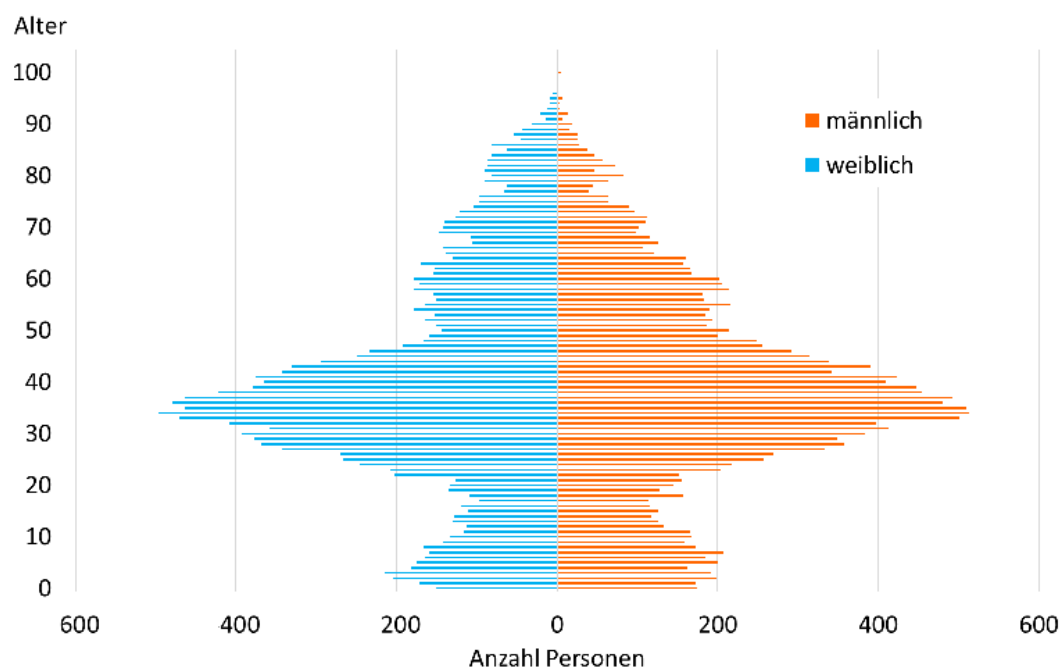
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 5: KID B2 - Anteil Personen über der Regelaltersgrenze an allen EW (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID B2 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	2,6	3,3	-	3,4	+0,1	+0,8
Nöldnerplatz	10,3	7,8	-	8,1	+0,3	-2,2
Weitlingkiez	8,0	7,7	-	7,8	+0,1	-0,2
Zachertstraße	20,5	17,8	-	17,3	-0,5	-3,2
Massower Straße	21,9	23,2	-	22,9	-0,3	+1,0
Neu-Lichtenberg	11,9	11,6	-	11,6	0,0	-0,3
Lichtenberg	18,8	17,9	-	17,7	-0,2	-1,1
Berlin	18,4	17,9	-	17,8	-0,1	-0,6

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Abbildung 9: Alterspyramide der Einwohner:innen der BZR Neu-Lichtenberg (2023)



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

3.4 Einwohner:innen mit Migrationshintergrund

- Der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund lag 2023 in der BZR bei 30,9 % und damit unterhalb des Landes- und Bezirkswerts. Der Anteil ist in der BZR seit 2018 genauso stark angestiegen wie im übrigen Bezirk.
- Der Anteil der ausländischen Personen an den gemeldeten Einwohner:innen lag in der BZR mit 22,0 % etwas niedriger als der Bezirks- und Landesdurchschnitt. Auch hier stieg der Anteil gegenüber 2018 ähnlich wie im Bezirk an.
- Die ausländischen Personen in der BZR kamen 2023 überwiegend aus den EU-15-Staaten (15,4 % aller ausländischen Personen; ohne Deutschland), der ehem. Sowjetunion/Nachfolgestaaten (13,6 %) sowie den arabischen Staaten (10,7 %).

Anstieg an Einwohner:innen mit Migrationshintergrund und ohne deutsche Staatsbürgerschaft

Tabelle 6: KID B5 – Anteil Personen mit statistischem Migrationshintergrund an allen EW (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID B5 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	22,8	27,2	1.192	28,0	+0,8	+5,2
Nöldnerplatz	25,4	40,3	1.117	40,9	+0,6	+15,5
Weitlingkiez	22,7	30,3	5.402	32,4	+2,1	+9,7
Zachertstraße	13,1	20,0	1.038	21,8	+1,8	+8,7
Massower Straße	24,8	30,3	2.205	31,3	+1,0	+6,5
Neu-Lichtenberg	22,0	29,3	10.954	30,9	+1,6	+8,9
Lichtenberg	25,7	32,9	108.019	34,6	+1,7	+8,9
Berlin	34,1	38,6	1.537.944	39,7	+1,1	+5,6

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 7: KID B6 – Anteil von ausländischen Personen an allen EW (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID B6 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	14,8	17,9	765	18,0	+0,1	+3,2
Nöldnerplatz	17,2	30,8	849	31,1	+0,3	+13,9
Weitlingkiez	16,1	22,4	4.027	24,1	+1,7	+8,0
Zachertstraße	7,1	12,2	674	14,1	+1,9	+7,0
Massower Straße	15,3	20,6	1.496	21,2	+0,6	+5,9
Neu-Lichtenberg	14,7	20,8	7.811	22,0	+1,2	+7,3
Lichtenberg	16,4	22,6	75.946	24,4	+1,8	+8,0
Berlin	20,0	23,4	946.369	24,4	+1,0	+4,4

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

3.5 Wanderungen

- Die BZR verzeichnete nur leichte Wanderungsgewinne je 100 EW bei einem leicht überdurchschnittlichen Wanderungsvolumen. Der PLR Massower Straße hatte den höchsten Wanderungsgewinn je 100 EW unter allen fünf PLR.
- Vier der fünf PLR hatten einen negativen Wanderungssaldo der Kinder unter 6 Jahren.

Leicht positiver Wanderungssaldo, aber Wanderungsverluste bei Kindern unter 6 Jahren

Tabelle 8: KID C2, C3, C4 – Wanderungsbewegungen von Einwohner:innen (2023)

LOR-Name	KID C2 - Wanderungssaldo gesamt (je 100 EW)	KID C3 - Wanderungssaldo EW unter 6 Jahre (je 100 EW unter 6 Jahre)	KID C4 - Wanderungsvolumen gesamt (je 100 EW)
Victoriastadt	-0,3	-6,1	21,6
Nöldnerplatz	-0,7	-2,7	30,4
Weitlingkiez	-0,3	-6,2	23,5
Zachertstraße	0,7	-5,6	21,8
Massower Straße	2,5	6,0	26,0
Neu-Lichtenberg	0,4	-3,9	24,1
Lichtenberg	1,3	-0,5	22,7
Berlin	0,9	-1,3	23,4

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

3.6 Bevölkerungsprognose

- Die BZR liegt im Prognoseraum (PGR) Lichtenberg Mitte. Laut aktueller Bevölkerungsprognose der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen wird im Zeitraum von 2021 bis 2040 im PGR mit 7,8 % ein etwas stärkerer Anstieg der Zahl an Einwohner:innen als im Bezirk (+6,5 %) und Land (+5,0 %) erwartet.
- Ein Rückgang der EW-Zahlen wird prognostiziert bei den 0- bis unter 7-Jährigen, den 27- bis unter 35-Jährigen und der 80-Jährigen und Älteren. Der stärkste absolute Zuwachs an Einwohner:innen wird in der Altersgruppe der 35- bis unter 55-Jährigen vorausberechnet.

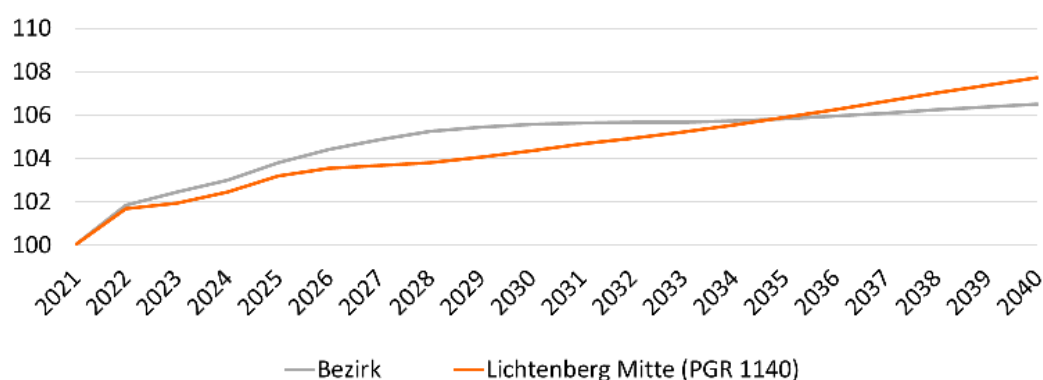
Künftig stärkeres
EW-Wachstum als
im Bezirk

Tabelle 9: Prognostizierte Zahl der EW im PGR Lichtenberg Mitte

Altersgruppen	2021	2025	2030	2035	2040	Veränderung 2030 zu 2021	Veränderung 2040 zu 2021
0 - unter 7	5.852	6.047	5.688	5.589	5.660	-164	-192
7 - unter 12	3.023	3.630	3.675	3.523	3.480	+652	+457
12 - unter 15	1.555	1.828	2.093	2.053	1.994	+538	+439
15 - unter 18	1.439	1.701	1.912	2.040	2.003	+473	+564
18 - unter 27	8.018	8.012	8.445	8.852	8.964	+427	+946
27 - unter 35	13.307	11.796	11.471	11.618	11.856	-1.836	-1.451
35 - unter 55	21.458	24.305	25.780	26.193	25.972	+4.322	+4.514
55 - unter 65	7.942	8.127	7.407	8.060	9.643	-535	+1.701
65 - unter 80	9.134	8.893	9.694	9.786	9.630	+560	+496
80 und älter	6.233	6.111	5.194	4.836	4.764	-1.039	-1.469
Insgesamt	77.961	80.450	81.360	82.549	83.968	+3.399	+6.007

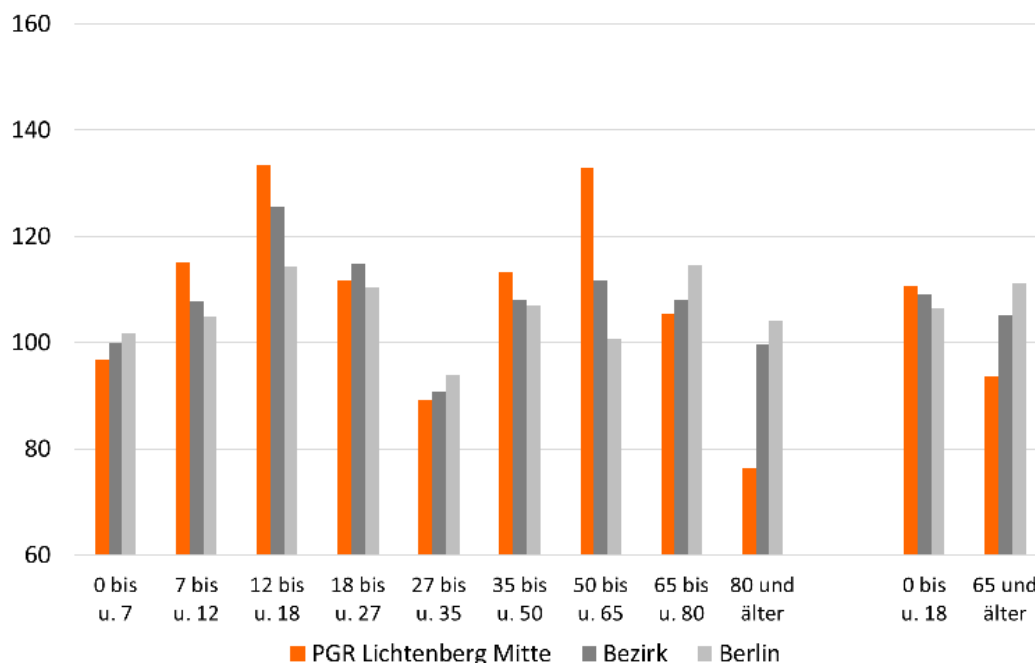
Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Abbildung 10: Prognostizierte Bevölkerungsentwicklung (Index 2021=100 %)



Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Abbildung 11: Prognostizierte Entwicklung von Altersgruppen bis 2040 (Index 2021=100 %)



Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

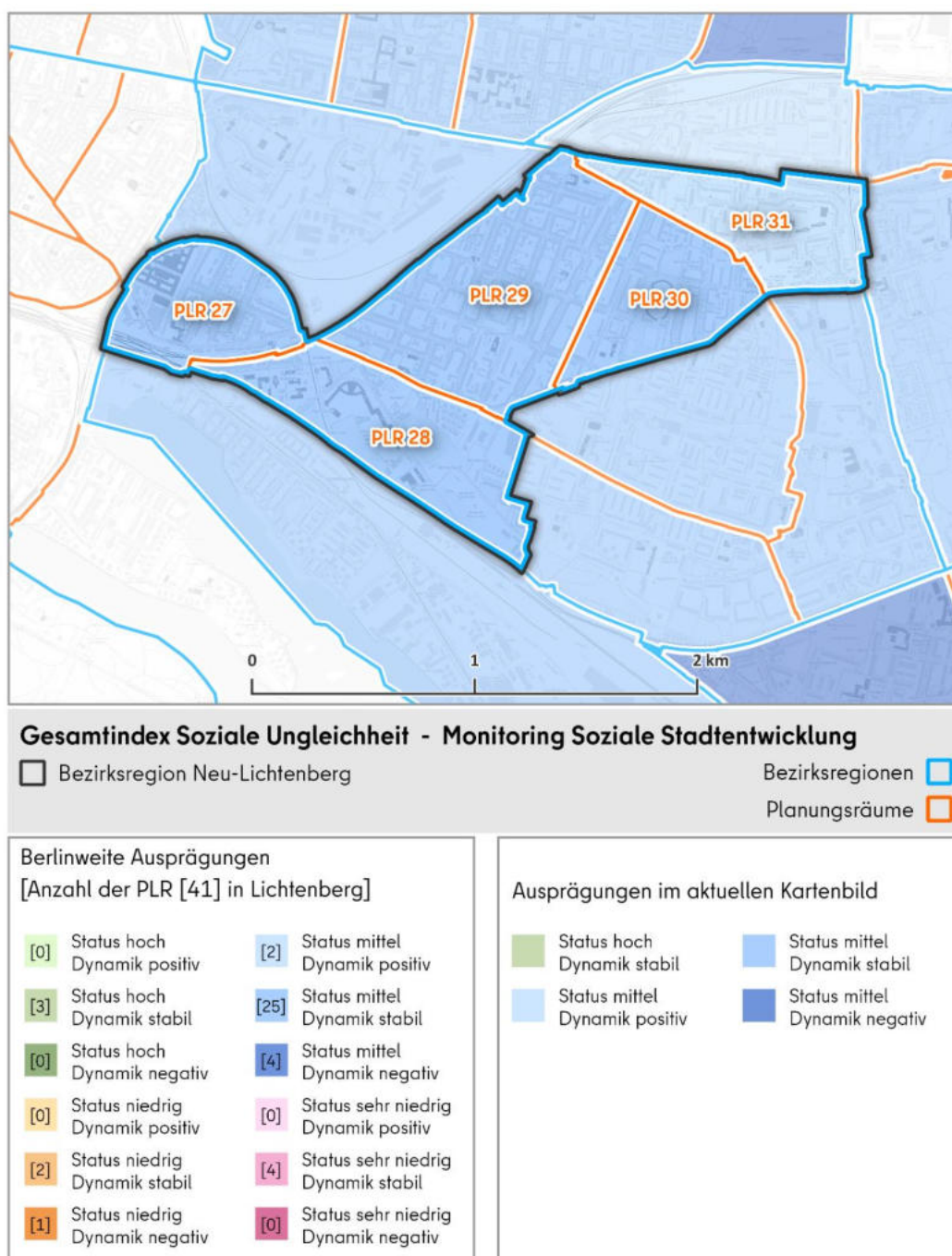
4. Soziale Situation

- Im Status-Index des Monitoring Soziale Stadtentwicklung (MSS) 2023, der sich aus den vier Indikatoren Arbeitslosigkeit, Kinder/Jugendliche in alleinerziehenden Haushalten, Transferbezug und Kinderarmut zusammensetzt, galt für vier der fünf PLR der BZR ein mittlerer sozialer Status mit stabiler Dynamik. Dem PLR Massower Straße wurde ein mittlerer sozialer Status mit positiver Dynamik attestiert.
- Bei etwas höheren Anteilen von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zeigten weitere Kennziffern zu Arbeitslosigkeit, Transferabhängigkeit, sozialer Situation von Kindern und Jugendlichen eine günstigere Lage der BZR als im Gesamtbezirk. Einzig die soziale Situation von Senior:innen war in der BZR etwas ungünstiger als im Bezirk, aber besser als im Land Berlin insgesamt. Innerhalb der BZR fielen die Indikatoren der sozialen Situation insbesondere für den PLR Massower Straße etwas negativer aus.

Mittlerer sozialer Status bei überwiegend stabiler Dynamik

4.1 Einordnung in die gesamstädtische Sozialberichterstattung

Abbildung 12: KID F5 – Gesamtindex Soziale Ungleichheit aus dem MSS 2023



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Gesamtindex Soziale Ungleichheit (Status/Dynamik-Index) 2023

4.2 Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit

- Die Erwerbsbeteiligung in der BZR war 2023 deutlich höher als im Bezirk und im Land.
- Die Arbeitslosigkeit in der BZR war 2023 niedriger als im Lichtenberger und Berliner Durchschnitt. Lediglich im PLR Massower Straße lag sie über den Vergleichswerten.
- Die Jugendarbeitslosigkeit in der BZR liegt auf niedrigem Niveau und sank in den vergangenen Jahren leicht entgegen des Bezirks- und Landestrends.

Überdurchschnittliche Erwerbsbeteiligung und unterdurchschnittliche Arbeitslosigkeit

Tabelle 10: KID D1 – Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort an EW von 15 Jahre bis zur Regelaltersgrenze (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D1 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	-	63,5	2.138	63,6	+0,1	-
Nöldnerplatz	-	64,8	1.327	64,6	-0,2	-
Weitlingkiez	-	66,5	8.454	64,8	+0,1	-
Zachertstraße	-	72,0	2.431	70,7	-1,3	-
Massower Straße	-	65,1	2.991	65,0	-0,1	-
Neu-Lichtenberg	-	66,5	17.341	65,5	-1,0	-
Lichtenberg	-	62,3	130.097	62,1	-0,2	-
Berlin	-	56,8	1.504.879	56,7	-0,1	-

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 11: KID D2 – Anteil Arbeitslose nach SGB II an EW von 15 Jahre bis zur Regelaltersgrenze (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D2 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	2,8	2,7	89	2,6	-0,1	-0,2
Nöldnerplatz	1,6	2,2	53	2,6	+0,4	+1,0
Weitlingkiez	4,6	4,7	668	5,1	+0,4	+0,5
Zachertstraße	2,2	2,2	98	2,9	+0,7	+0,7
Massower Straße	5,9	5,4	268	5,8	+0,4	-0,1
Neu-Lichtenberg	4,1	4,1	1.176	4,4	+0,3	+0,3
Lichtenberg	4,3	5,0	10.973	5,2	+0,2	+0,9
Berlin	5,8	4,6	127.880	4,8	+0,2	-1,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 12: D3 – Arbeitslose nach SGB II unter 25 Jahren an EW von 15 bis unter 25 Jahren (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D3 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	2,0	-	-	-	-	-
Nöldnerplatz	-	2,4	-	-	-	-
Weitlingkiez	2,4	2,8	45	3,3	+0,5	+0,9
Zachertstraße	1,0	0,9	-	-	-	-
Massower Straße	2,9	3,6	19	2,8	-0,8	-0,1
Neu-Lichtenberg	2,2	2,4	64	2,1	-0,3	-0,1
Lichtenberg	2,4	2,9	806	2,7	-0,2	+0,3
Berlin	-	2,8	11.252	3,0	+0,2	+0,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

4.3 Transferleistungsbezug

- Rund 11 % aller Personen bis zur RAG lebten 2023 in der BZR in Bedarfsgemeinschaften (BG) nach SGB II – ein geringerer Wert als in Lichtenberg und Berlin. Gegenüber 2018 gingen die Anteile noch stärker als im Bezirk und Land zurück. Dabei gab es deutlich Unterschiede zwischen den Planungsräumen.
- 16,9 % aller Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren lebte 2023 in der BZR in BG. Im Bezirk und Berlin insgesamt lag dieser Wert bei gut einem Viertel und damit deutlich höher. Auch gibt es große Unterschiede zwischen den Planungsräumen: Im PLR Zachertstraße lebten nur 5 % aller Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren in BG, während es in den PLR Massower Straße und Weitlingkiez über 20 % waren.

Transferleistungsbezug gering, aber in den PLR große Unterschiede

Tabelle 13: KID D4 – Personen bis zur Regelaltersgrenze in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D4 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	8,6	6,6	261	6,3	-0,3	-2,3
Nöldnerplatz	8,3	7,9	201	8,0	+0,1	-0,3
Weitlingkiez	15,0	12,8	2.029	13,2	+0,4	-1,8
Zachertstraße	6,7	5,2	210	5,3	+0,1	-1,4
Massower Straße	21,4	16,1	837	15,4	-0,7	-6,0
Neu-Lichtenberg	13,8	11,2	3.538	11,3	+0,1	-2,5
Lichtenberg	17,2	15,6	39.976	15,6	0,0	-1,6
Berlin	16,9	14,8	468.643	14,7	-0,1	-2,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 14: KID D5 – Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Alter unter 15 Jahren an EW unter 15 Jahren (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D5 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	10,6	8,3	54	7,4	-0,9	-3,2
Nöldnerplatz	10,7	14,1	63	14,1	0,0	+3,4
Weitlingkiez	23,0	20,6	504	21,4	+0,8	-1,6
Zachertstraße	11,8	5,7	25	5,0	-0,7	-6,8
Massower Straße	34,6	25,3	180	21,4	-3,9	-13,2
Neu-Lichtenberg	21,4	17,4	826	16,9	-0,5	-4,5
Lichtenberg	29,0	26,2	12.219	26,2	0,0	-2,8
Berlin	28,3	24,5	128.624	24,1	-0,4	-4,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

4.4 Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen

- 2,6 % aller Kinder und Jugendlichen unter 21 Jahren erhielten 2023 Hilfen zur Erziehung. Dieser Wert lag unter den Werten des Landes und Bezirks.
- In der BZR lebten 2023 anteilig weniger minderjährige Kinder und Jugendliche in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften als im Bezirk. Die Anteile gingen gegenüber 2018 – insbesondere in den PLR Massower Straße und Zachertstraße – zurück, genauso wie im Bezirk und Land.

Relativ gute soziale Situation von Kindern und Jugendliche

Tabelle 15: KID E8 – Anteil Kinder und Jugendliche unter 21 Jahren mit Hilfen zur Erziehung (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID E8 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Neu-Lichtenberg	2,5	2,3	166	2,6	+0,3	+0,1
Lichtenberg	3,4	3,0	1.997	3,2	+0,2	-0,2
Berlin	3,2	3,0	23.118	3,1	+0,1	-0,1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 16: KID E9 – Kinder und Jugendliche in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID E9 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	6,5	5,7	45	5,2	-0,5	-1,3
Nöldnerplatz	7,1	7,7	41	8,2	+0,5	+1,1
Weitlingkiez	12,6	11,6	307	11,6	0,0	-1,0
Zachertstraße	9,6	4,4	25	4,6	+0,2	-5,0
Massower Straße	16,1	11,6	107	10,6	-1,0	-5,5
Neu-Lichtenberg	11,6	9,7	525	9,4	-0,3	-2,2
Lichtenberg	14,9	12,9	6.841	12,5	-0,4	-2,4
Berlin	12,5	11,2	69.012	10,9	-0,3	-1,6

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

4.5 Soziale Situation von Senior:innen

- 6,8 % aller Einwohner:innen (EW) über der RAG in der BZR erhielten 2022 Grundsicherung im Alter. Damit befindet sich die BZR über dem Lichtenberger Durchschnitt und unter dem Berliner Mittel.

Im Vergleich schwache soziale Situation von Senior:innen

Tabelle 17: KID D6 – Empfänger: innen von Grundsicherung nach SGB XII an EW über Regelaltersgrenze (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID D6 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	-	13,5	-	-	-	-
Nöldnerplatz	-	2,8	-	-	-	-
Weitlingkiez	-	9,6	-	-	-	-
Zachertstraße	-	3,1	-	-	-	-
Massower Straße	-	6,5	-	-	-	-
Neu-Lichtenberg	-	6,8	-	-	-	-
Lichtenberg	-	4,7	-	-	-	-
Berlin	-	7,4	-	-	-	-

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

5. Bildungssituation

5.1 Vorschulische Bildung

- Im Jahr 2023 waren 71,2 % aller Kinder unter 7 Jahren in einer öffentlich geförderten Kindertagesbetreuung angemeldet und damit ein höherer Anteil als 2018 und 2022. Die BZR lag damit bei der Betreuungsquote deutlich über dem gesamtstädtischen und bezirksweiten Mittel.
- Im bezirklichen Kindertagesstättenentwicklungsplan 2023 mit dem Stichtag 31.12.2024 wird für Neu-Lichtenberg im Bezirksregionenvergleich der prognostisch höchste ungedeckte Bedarf ausgewiesen. Es ist dringend erforderlich, zeitnah und über die Maßnahmenplanung hinaus weitere Kitaplätze in Neu-Lichtenberg zu schaffen, um eine bedarfsgerechte Versorgung zu ermöglichen.
- Der Anteil der Kinder mit Sprachdefiziten bei der Einschulungsuntersuchung lag im Zeitraum 2017-2019 in der BZR deutlich unter dem bezirklichen Mittelwert. Aktuellere Daten liegen nicht vor.

Höchster ungedeckter Kitaplatzbedarf im Bezirksregionenvergleich

Tabelle 18: KID A6 - Kinder in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an Kindern unter 7 Jahren (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A6 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Neu-Lichtenberg	67,2	71,0	1.811	71,2	+0,2	+4,0
Lichtenberg	64,3	66,5	15.661	67,4	+0,9	+3,1
Berlin	63,7	66,0	170.305	67,4	+1,4	+2,7

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 19: KID E1 - Anteil der Kinder mit Sprachdefiziten an Einschüler:innen (in %)

LOR-Name	KID E1 Indikatorwert 2017-2019
Neu-Lichtenberg	19,0
Lichtenberg	29,3

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg, Einschulungsuntersuchung Lichtenberg 2018/19

5.2 Schulische Bildung

- Der Anteil an Schüler:innen nichtdeutscher Herkunftssprache an den Grundschulen hat sich in der BZR in den vergangenen fünf Jahren sehr stark erhöht, lag aber dennoch 2023 etwas niedriger als im Bezirk und im Land insgesamt.
- Der Anteil an Schüler:innen mit Lernmittelbefreiung/Bildung und Teilhabe an den Grundschulen ist gegenüber 2018 zurückgegangen und liegt deutlich unterhalb des Niveaus des Bezirks und Landes.

Mehr Schüler:innen
nichtdeutscher
Herkunftssprache

Tabelle 20: KID E5 - Anteil Schüler: innen nichtdeutscher Herkunftssprache an den Schüler:innen der öffentlichen Grundschulen (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID E5 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Neu-Lichtenberg	29,7	39,9	884	42,7	+2,8	+13,0
Lichtenberg	38,5	43,6	7.232	45,3	+1,7	+6,8
Berlin	45,3	46,7	84.879	47,6	+0,9	+2,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 21: KID E6 - Anteil Schüler:innen mit Lernmittelbefreiung/BuT an den Schüler:innen der öffentlichen Grundschulen (in %)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID E6 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Neu-Lichtenberg	29,7	30,2	537	25,9	-4,3	-3,8
Lichtenberg	36,8	35,1	5.192	32,6	-2,5	-4,2
Berlin	37,3	31,8	57.299	32,1	+0,3	-5,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

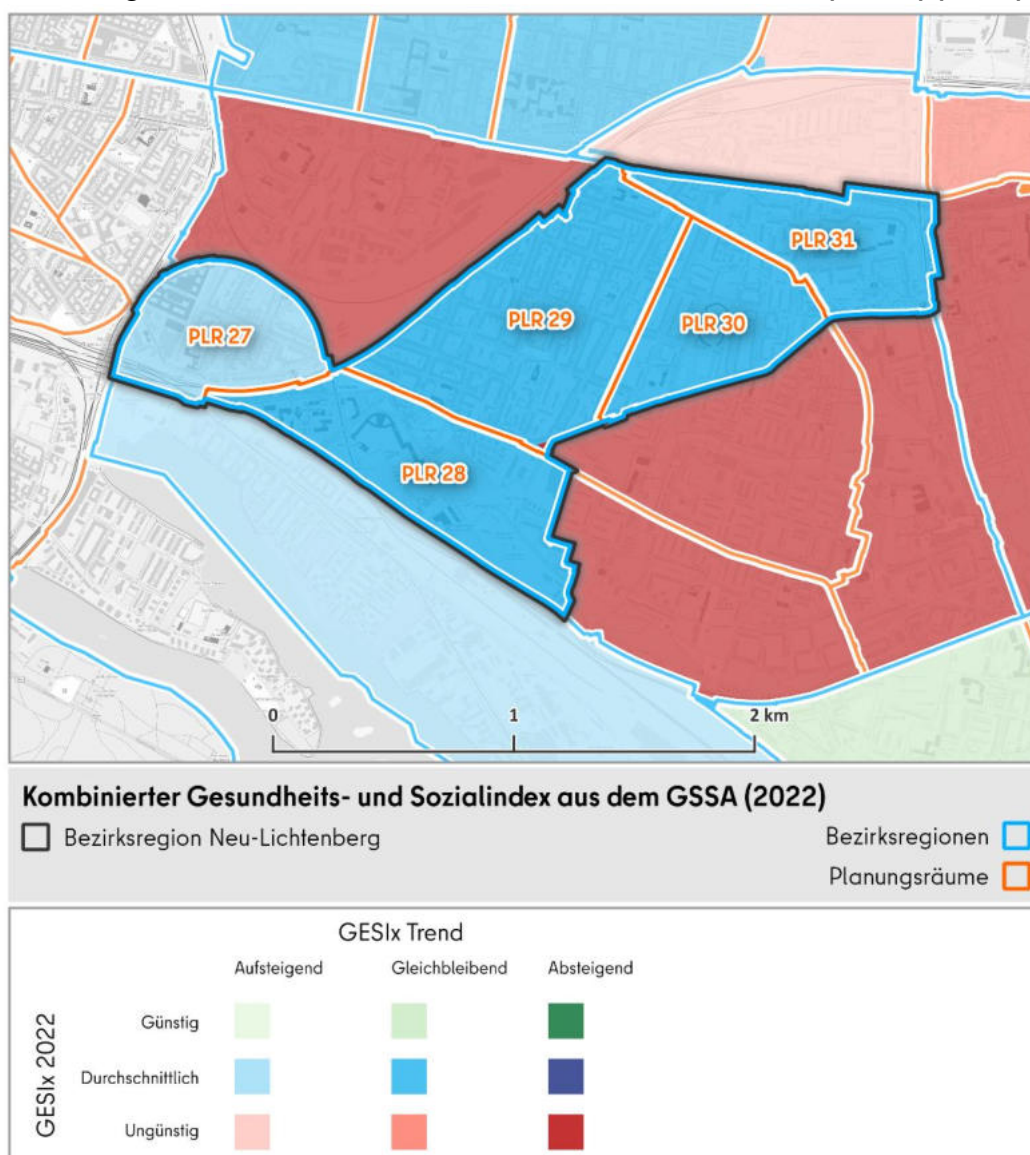
6. Gesundheitliche Situation

6.1 Einordnung in die gesamtstädtische Gesundheits- und Sozialberichterstattung

- Gesundheits- und Sozialstrukturatlas (GSSA) 2023: Hinsichtlich der drei Dimensionen Erwerbsleben, soziale Lage und Gesundheit wurde den fünf PLR der BZR eine unterschiedliche gesundheitliche Lage und Sozialstruktur attestiert. Während die Situation in dem PLR Victoriastadt als durchschnittlich und tendenziell aufsteigend eingeordnet wurde, wurden die anderen vier PLR Nöldnerplatz, Weitlingkiez, Zachertstraße und Massower Straße durchschnittlich und tendenziell gleichbleibend eingestuft.

Durchschnittliche gesundheitliche Lage und Sozialstruktur mit überwiegend gleichbleibender Entwicklung

Abbildung 13: Kombiniertes Gesundheits- und Sozialindex (GESIx) (2022)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Gesundheits- und Sozialstrukturatlas; Kombiniertes Gesundheits- und Sozialindex 2022 - GESIx/GESIx Trend

6.2 Gesundheitliche Situation von Kindern und Jugendlichen

- Bei den Einschulungsuntersuchungen 2017-2019 war der Anteil der Kinder mit motorischen Defiziten in der BZR im Vergleich zum Bezirk leicht überdurchschnittlich. Der Anteil der Kinder mit Übergewicht lag dagegen unter dem Bezirksniveau.
- Es bestand eine hohe gesundheitliche Herausforderung bei den Einschüler:innen beim Index „Kinder ohne Grundimmunisierung gegen Hepatitis B und Meningokokken“. Bei den übrigen Indizes bestanden keine größeren Herausforderungen.

Hohe gesundheitliche Herausforderungen von Kindern und Jugendlichen bei der Grundimmunisierung

Tabelle 22: KID E2 – Anteil der Kinder mit motorischen Defiziten (Visuomotorik) an Einschüler:innen sowie KID E3 – Anteil der Kinder mit Übergewicht an Einschüler:innen

LOR-Name	KID E2 Indikatorwert 2017-2019 (in %)	KID E3 Indikatorwert 2017-2019 (in %)
Neu-Lichtenberg	20,8	9,2
Lichtenberg	18,4	12,0

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg, Einschulungsuntersuchung Lichtenberg 2018/19

Tabelle 23: ESU-Index

BZR Neu-Lichtenberg	Indexwert*	Gruppe**
Index Vorsorge- und Risikoverhalten 2017-19 ^A	4	1
Index Impfen 2017-19 ^B	13	4
Index Gesundheit 2017-19 ^C	3	1
Index Entwicklung 2017-19 ^D	3,4	1
Index Gesundheitliche Herausforderung 2017-19^E	5,4	2

* Der Indexwert ist der Mittelwert der Rangplätze über alle betrachteten ESU-Indikatoren gepoolt für die Jahre 2017-2019.

** Gruppe 1 - im Vergleich günstigste Ausprägungen/niedrigste gesundheitliche Herausforderung
 Gruppe 2 - im Vergleich günstige Ausprägungen/niedrige gesundheitliche Herausforderung
 Gruppe 3 - im Vergleich ungünstige Ausprägungen/erhöhte gesundheitliche Herausforderung
 Gruppe 4 - im Vergleich ungünstigste Ausprägungen/hohe gesundheitliche Herausforderung

A: umfasst die beiden Indikatoren Raucher:innen im Haushalt sowie Medienkonsum von >1h pro Tag

B: umfasst den Anteil der Kinder mit Grundimmunisierung gegen Hepatitis B; Grundimmunisierung gegen Meningokokken

C: entspricht dem Anteil der Kinder mit Übergewicht (KID E3)

D: umfasst den Anteil der Kinder mit auffälligem Ergebnis im S-ENS-Test Körperkoordination; auffälligem Ergebnis im S-ENS-Test Visuomotorik; auffälligem Ergebnis im S-ENS-Test visuelle Wahrnehmung; auffälligem Ergebnis im SOPESS-Test Mengenvorwissen, Sprachdefiziten (KID E1)

E: umfasst alle 10 Einzelindikatoren

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Soziales, Arbeit, Gesundheit und Bürgerdienste, OE Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Gesundheits- und Sozialberichterstattung

7. Wirtschafts- und Gewerbestruktur

7.1 Beschreibung der Situation

- Neben dem Ortsteilzentrum Weitlingstraße im Norden der BZR gibt es mehrere Nahversorgungsstandorte im Gebiet, u. a. im Westen des PLR Victoriastadt an der Marktstraße, im Osten des PLR Nöldnerplatz an der Sewanstraße sowie an Robert-Uhrig-Straße und Massower Straße. Darüber hinaus gibt es kleinteilig eingestreute Geschäfte und Betriebe in der gesamten BZR.
- In der BZR gibt es nur eingestreute Gewerbestandorte, u. a. an der Fischerstraße und der Zobtener Straße. Die Zahl dieser Standorte nimmt durch Betriebsaufgaben und Umnutzungen (in der Regel zu Wohnen) ab.
- 2021 wurde eine Bestandsanalyse der Kultur- und Kreativwirtschaft in Auftrag gegeben, um mehr über die Zusammensetzung ihrer Teilmärkte zu erfahren.³
- Einer der bezirklichen Hotspots der Kreativwirtschaft befindet sich mit den B.L.O.-Ateliers – einer der größten Künstlerinnen- und Künstlergemeinschaft Berlins – auf dem Gelände der DB am S-Bhf. Nöldnerplatz.
- Daten zur Wirtschafts- und Gewerbestruktur können dem bezirklichen Wirtschaftsflächenkonzept entnommen werden.
- In der BZR Neu-Lichtenberg gab es Ende 2021 insgesamt 1.051 Betriebe. Damit waren etwa 13 % aller Betriebe im Bezirk in der BZR ansässig. 91,3 % der Betriebe hatten weniger als zehn abhängig Beschäftigte, ein vergleichsweise hoher Anteil.
- Die meisten Betriebe waren tätig in:
 - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen sowie sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (25,3 % aller Betriebe),
 - Handel, Verkehr und Lagerei (22,0 %) sowie
 - Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen (14,4 %).

³ <https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/freizeit/kultur/kulturentwicklungsplanung/artikel.1534899.php>

7.2 Arbeitsstätten und Beschäftigte am Arbeitsort

Tabelle 24: Anzahl Betriebsniederlassungen nach Gewerbeart und Beschäftigtengrößenklassen (2021)

Branche	Unter 10 abhängig Beschäftigte	10 bis unter 50 abhängig Beschäftigte	50 bis unter 250 abhängig Beschäftigte	250 abhängig Beschäftigte und mehr	Insgesamt
Verarbeitendes Gewerbe	21	5	0	0	26
Baugewerbe	107	11	0	0	118
Handel, Verkehr und Lagerei	214	13	3	1	231
Information und Kommunikation	67	9	1	0	77
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	10	0	0	0	10
Grundstücks- und Wohnungswesen	23	1	1	0	25
Erbringung von freiberufl., wissenschaftl. und technischen Dienstleistungen u. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	252	8	6	0	266
Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	125	17	7	2	151
Sonstige Dienstleistungen	141	5	1	0	147
Summe	960	69	19	3	1.051

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

8. Wohnsituation

8.1 Wohnungs- und Eigentümerstruktur

- In der BZR Neu-Lichtenberg gab es Ende 2023 insgesamt 20.352 Wohnungen. Nahezu der komplette Wohnungsbestand der BZR befand sich in Mehrfamilienhäusern.
- Während der Anteil an Haushalten mit ein oder zwei Personen an allen Haushalten 2022 in der BZR mit 84,5 % deutlich höher als im Bezirk insgesamt (80,9 %) lag, zeigte sich beim Anteil der Haushalte mit drei und mehr Personen entsprechend ein umgekehrtes Bild (15,5 % in der BZR gegenüber 19,1 % im Bezirk).
- Etwa zwei Drittel der Wohnungen in der BZR hatten drei oder vier Räume, ein relativ hoher Anteil. Der Anteil an Wohnungen mit einem Raum/zwei Räumen lag 2023 bei 24,5 % und damit etwas höher als im Bezirks- und Stadtvergleich. Entsprechend unterdurchschnittlich waren in der BZR – passend zum hohen Bestand an Mehrfamilienhäusern – die Wohnungen mit fünf Räumen und mehr vertreten. Die Wohnfläche pro Kopf war mit 36,2 m² etwas höher als der Bezirksdurchschnitt, aber niedriger als im Stadtvergleich.
- Die Eigentümerstruktur der Wohn- und Mischfläche war 2022 sehr durchmischt.

Wenige große
Wohnungen

Tabelle 25: Wohnungen nach Anzahl der Räume (2023)

LOR-Name	Anteil Wohnungen mit 1 oder 2 Räumen in %	Anteil Wohnungen mit 3 oder 4 Räumen in %	Anteil Wohnungen mit 5+ Räumen in %	Wohnfläche pro Kopf in m ²
Neu-Lichtenberg	24,5	67,2	8,3	36,2
Lichtenberg	22,7	62,2	15,1	34,8
Berlin	23,7	58,9	17,4	38,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tabelle 26: Eigentümerstruktur von Wohn- und Mischflächen, jeweils Anteil an Wohn- und Mischfläche auf Flurstückebene (2022 in %)

LOR-Name	Wohn- und Mischfläche (m ²)	Natürliche Personen*	Städt. Wohnungsbaugesellschaften	Genossenschaften	Andere gemeinwohlorientierte**	Übrige juristische Personen***
Victoriastadt	119.161	67,0	13,2	0,6	1,0	16,2
Nöldnerplatz	96.143	65,0	9,6	0,0	8,0	17,6
Weitlingkiez	506.807	36,0	34,0	6,9	0,0	22,1
Zachertstraße	216.306	26,0	8,9	38,5	0,0	26,6
Massower Straße	159.185	40,0	19,8	34,2	0,0	6,0
Neu-Lichtenberg	1.097.602	40,5	22,6	15,8	0,8	19,6
Lichtenberg	39.933.488	64,5	13,3	6,5	3,0	12,1
Berlin	-	67,5	8,3	5,0	3,8	14,8

* inklusive Eigentumsgemeinschaften ** Kirchen, Bund, Land Berlin, andere Bundesländer; ohne Genossenschaften und städtische Wohnungsbaugesellschaften *** ohne Genossenschaften und städtische Wohnungsbaugesellschaften

Quelle: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS), Stand Oktober 2022

8.2 Wohnlage und Wohndauer

- Die Einwohner:innen der BZR wohnten 2023 zu großen Anteilen in mittlerer Wohnlage überwiegend ohne, teilträumlich vor allem im PLR Nöldnerplatz auch mit Lärm. Im PLR Massower Straße gibt es auch einige einfache Wohnlagen.
- Die Wohndauer der melderechtlich registrierten Menschen in der BZR (KID C1) war ähnlich wie im Bezirk insgesamt, wobei der Anteil der Menschen, die zehn Jahre oder länger an derselben Adresse leben, etwas niedriger war.

Überwiegend
mittlere Wohnlage

Tabelle 27: Einwohner:innen nach Wohnlagen (2023 in %)

LOR-Name	Wohnlage einfach o. Lärm	Wohnlage einfach mit Lärm	Wohnlage mittel o. Lärm	Wohnlage mittel mit Lärm	Wohnlage gut o. Lärm	Wohnlage gut mit Lärm
Victoriastadt	0,0	0,0	75,9	24,1	0,0	0,0
Nöldnerplatz	0,2	0,0	42,4	57,3	0,0	0,0
Weitlingkiez	0,0	0,0	73,4	26,5	0,0	0,0
Zachertstraße	0,0	0,0	94,0	6,0	0,0	0,0
Massower Straße	6,3	10,0	59,8	22,3	0,0	0,0
Neu-Lichtenberg	1,3	2,0	71,4	25,0	0,0	0,0
Lichtenberg	12,0	9,0	57,2	15,9	4,0	1,0
Berlin	22,3	9,9	35,5	13,1	13,5	5,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 28: Wohndauer der Einwohner:innen (2023 in %)

LOR-Name	Wohndauer < 5 Jahre	Wohndauer 5 bis < 10 Jahre	Wohndauer 10 Jahre und mehr
Victoriastadt	37,5	25,9	36,5
Nöldnerplatz	55,2	15,4	29,4
Weitlingkiez	42,7	24,2	33,1
Zachertstraße	43,2	16,9	39,9
Massower Straße	35,1	19,6	45,4
Neu-Lichtenberg	41,6	21,8	36,6
Lichtenberg	39,2	19,6	41,2
Berlin	37,4	19,4	43,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

8.3 Wohnungsumwandlungen und -verkäufe

- In der BZR Neu-Lichtenberg fanden im Jahr 2023 mit 0,3 im Bezirksvergleich durchschnittlich viele Umwandlungen von Miet- in Eigentumswohnungen je 1.000 Bestandswohnungen statt. Sie konzentrierten sich nur auf den PLR Weitlingkiez. Der Wert sank gegenüber 2018 deutlich.
- Die hohe Zahl an Umwandlungen von Miet- in Eigentumswohnungen im Jahr 2022 ist darauf zurückzuführen, dass Ende 2021 der § 250 BauGB in Kraft trat, der die Umwandlung von Bestandswohnungen, bis auf wenige Ausnahmen,

Umwandlungen auf
Bezirksebene,
Verkauf auf Landes-
niveau

ausschließt und vor der Rechtsänderung eine Vielzahl von Eigentümern die alte Rechtslage ausgenutzt hat („Bugwelle“).

- Der Indikator für Wohnungsverkäufe lag 2023 leicht über dem Bezirksmittel, war in den Vergleichsjahren 2022 und 2018 aber noch höher.

Tabelle 29: KID A9 (T1) – Umwandlungen von Miet- in Eigentumswohnungen (je 1.000 Bestandswohnungen)

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A9 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	13,8	7,5	0	0,0	-7,5	-13,8
Nöldnerplatz	0,0	17,2	0	0,0	-17,2	0,0
Weitlingkiez	18,7	13,3	7	7,8	-5,5	-10,9
Zachertstraße	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0
Massower Straße	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0
Neu-Lichtenberg	10,6	8,3	7	0,3	-8,0	-10,3
Lichtenberg	2,4	3,9	38	0,2	-3,7	-2,2
Berlin	6,6	8,5	4.487	2,2	-6,3	-4,4

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Tabelle 30: KID A10 (T2) – Wohnungsverkäufe (je 1.000 Bestandswohnungen) nach Umwandlung in Eigentum

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A10 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	9,0	6,1	20	9,4	+3,3	+0,4
Nöldnerplatz	26,8	0,0	1	0,7	+0,7	-26,1
Weitlingkiez	4,9	1,9	41	4,3	+2,4	-0,6
Zachertstraße	11,5	1,5	9	3,3	+1,8	-8,2
Massower Straße	2,5	1,2	2	0,5	-0,7	-2,0
Neu-Lichtenberg	7,1	2,0	73	3,7	+1,7	-3,4
Lichtenberg	2,3	1,4	238	1,5	+0,1	-0,8
Berlin	5,5	4,7	8.156	4,1	-0,6	-1,4

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

8.4 Angebotsmieten für Neuvermietungen

- Das Mietniveau, die Wohnungsgrößen und Wohnkosten fallen in den relevanten Postleitzahlbereichen der BZR unterschiedlich aus. Im Westen der BZR (PLZ-Bereich 10317) waren Mietniveau, Wohnungsgrößen und Wohnkosten überdurchschnittlich, im Osten der BZR (PLZ-Bereich 10365) unterdurchschnittlich. Die Kaufkraft lag hingegen in der gesamten BZR in etwa auf Bezirks- und damit unterhalb des Landesniveaus.

Unterschiedliches Mietniveau bei mittlerer Kaufkraft

Tabelle 31: Angebotsmieten (nettokalt) für Neuvermietungen (2023, Median in €/m²)

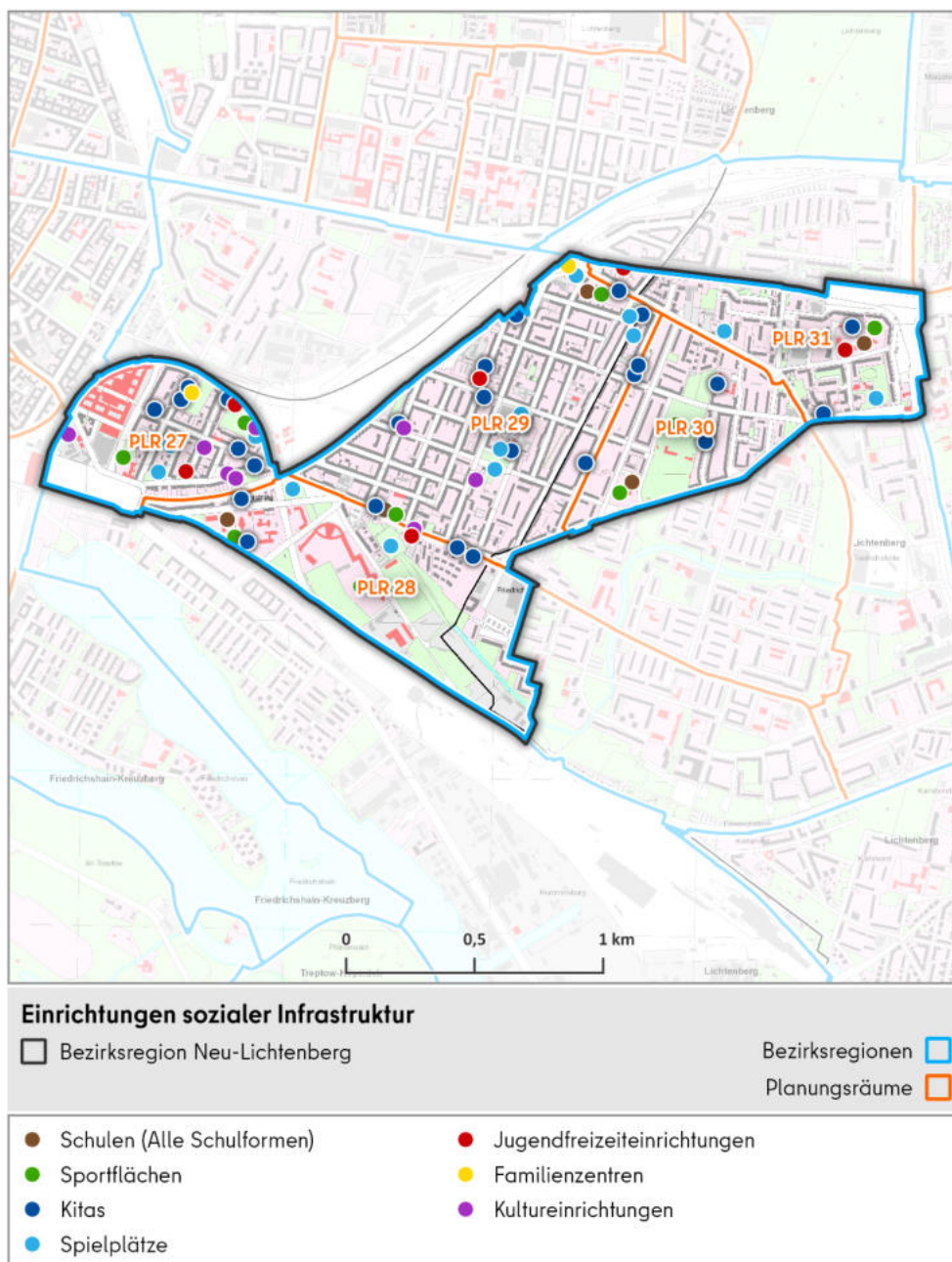
PLZ	Median Kaltmiete in €/m ² monatlich	Median Kaltmiete unteres Marktsegment in €/m ² monatlich	Median Kaltmiete oberes Marktsegment in €/m ² monatlich	Median Wohnungsgröße m ²	Median Wohnkosten €/Monat	Mittlere Kaufkraft je Haushalt €/Monat
10317	14,00	6,50	26,84	66,0	924	3.356
10365	10,56	5,45	22,93	61,8	652	3.502
Lichtenberg	12,45	5,76	26,60	61,6	767	3.539
Berlin	13,60	6,25	26,00	65,0	884	3.791

Quelle: Berlin Hyp & CBRE: Wohnmarktreport Berlin 2024

9. Soziale Infrastruktur

Die soziale Infrastruktur umfasst Einrichtungen und Angebote wie Kitas, Schulen oder Nachbarschaftstreffe, die soziale Teilhabe und die Grundversorgung im Bezirk sichern. Ergänzend dazu zielt die Gemeinwesenarbeit darauf ab, die Nachbarschaft zu stärken, indem sie Menschen unterstützt und aktiviert, gemeinsam ihre Lebensbedingungen zu verbessern.

Abbildung 14: Einrichtungen sozialer Infrastruktur



Quellen: Bezirksamt Lichtenberg, Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / Karte von Berlin 1:5000 (K5 Farbausgabe)

9.1 Einrichtungen zur Bildung, Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen

9.1.1 Kindertagesstätten und Kindertagespflegestellen

Tabelle 32: Kindertagesstätten

PLR	Einrichtungsname	Straße und Hausnummer (Hnr.)	PLZ	Angebotene Plätze	Trägerart	Internetseite
27	Kita Fine Turbine	Hauffstr. 12	10317	28	freier Träger	www.lebensnah.de
27	Kita Victoria	Kaskelstr. 3	10317	55	freier Träger	www.masakids.de
27	Kinderladen Kaskelkinder	Türschmidtstr. 33A	10317	31	freier Träger	www.kaskelkinder.de
27	EKT Kinderleben - Kind erleben	Kaskelstr. 41	10317	16	EKT	www.kinderleben-berlin.de
27	Kindergarten Sonnenbogen	Pfarrstr. 101A	10317	23	freier Träger	www.waldorfkinder-garten-sonnenbogen.de
27	Kita Buntstift	Pfarrstr. 89	10317	111	freier Träger	www.sozdia.de
28	Kita Hucky Bucky	Lückstr. 28	10317	26	freier Träger	www.kita-hucky-bucky.de
28	Kita Zahnücke	Lückstr. 32	10317	29	freier Träger	www.xn--kita-zahn-uecke-5ob.de/
28	Ev. Kindergarten Am Glockenturm	Nöldnerstr. 43	10317	51	freier Träger	www.paul-gerhardt.com
28	Kita Stadthäuschen	Stadthausstr. 3	10317	24	freier Träger	
29	Kita Sophies Welt	Sophienstr. 28	10317	111	freier Träger	www.sozdia.de
29	Kita Spielraum	Sophienstr. 8c	10317	22	freier Träger	www.spielraum-berlin.de
29	Kita Gisela	Giselastr. 26	10317	34	freier Träger	www.kijufa-online.de/gisela/
29	Kita Sonnenhof	Archenholdstr. 72	10315	37	freier Träger	
29	Vitale Großstadt-mäuse III	Eitelstr. 85	10317	42	freier Träger	www.ibp-hausmann.de
29	Kita Marie-Curie-Allee	Marie-Curie-Allee 4	10315	23	freier Träger	www.tukita.de

PLR	Einrichtungsname	Straße und Hausnummer (Hnr.)	PLZ	Angebotene Plätze	Trägerart	Internetseite
29	Kita Rappelkiste	Lückstr. 65	10317	14	freier Träger	www.rappelkiste-berlin.de
29	CityKids Berlin	Eitelstr. 16	10317	90	freier Träger	www.citykidsberlin.de
29	Kita Pustebume	Wönnichstr. 74	10317	207	freier Träger	www.ejf.de/einrichtungen/kindertagesbetreuung/kindertagesstaette-pustebume.html
29	Kita Mausezahn	Einbecker Str. 32	10317	35	freier Träger	www.kidclever.de
29	Kita Sonnenblume/Kigä NordOst	Wönnichstr. 60	10317	66	Eigenbetrieb	
30	Kita Archenholdstraße	Archenholdstr. 29	10315	28	freier Träger	www.kita-gluecks-pilze.de
30	Kita Erlenhof	Kraetkestr. 18	10315	46	freier Träger	
30	Evang. Kindertagesstätte Weit Blick	Archenholdstr. 25	10315	61	freier Träger	
30	Kita Lichtenzwerge	Ribbecker Str. 22	10315	244	freier Träger	www.kinder-im-kiez.de/unsere-kitas/ribbecker-strasse
31	Kita Purzelbaum	Massower Str. 23	10315	210	freier Träger	www.jugendundsozialwerk.de/kitas/berlin/lichtenberg/kita-purzelbaum/
31	Kita DETI	Alfred-Kowalke-Str. 40	10315	55	freier Träger	www.kita-gluecks-pilze.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

In der BZR gibt es zudem vier Kindertagespflegestellen mit zusammen 40 Plätzen. Die EKT Kinderleben stellte Ende 2023 ihren Betrieb in der Kaskelstr. 41 ein und zog nach Friedrichshain-Kreuzberg um.

9.1.2 Schulen

- Die BZR liegt in der Schulplanungsregion Lichtenberg Mitte. Dort bestand im Schuljahr 2023/24 laut Schulentwicklungsplanung des Bezirks ein Defizit an Grundschulplätzen von 0,6 Zügen (82 Plätze). Dieses wird ohne Erweiterungsmaßnahmen bis zum Schuljahr 2029/2030 aufgrund steigender Schüler:innen-zahlen zu einem Defizit von 14,5 Zügen steigen.
- Die Versorgung mit weiterführenden Schulen wird auf Bezirksebene betrachtet. Sie ist durch die geplanten Maßnahmen weitgehend gesichert.

Tabelle 33: Schulen

PLR	Name	Schultyp	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	E-Mail	Internetseite
28	Schule an der Victoriastadt	Grundschule	Nöldnerstr. 44	10317	5107047	11g16@11g16.schule.berlin.de	www.gs-victoriastadt.de
29	Immanuel-Kant-Gymnasium	Gymnasium	Lückstr. 63	10317	5139748	sekretariat@kant-gymnasium.de	www.kant-gymnasium.de
29	Robinson-Schule	Grundschule	Wönnichstr. 7	10317	5228089811	11g08@11g08.schule.berlin.de	www.robinson-schule-berlin.de
30	Friedrichsfelder Schule	Grundschule	Lincolnstr. 67	10315	5251639	Sekretariat11G23@t-online.de	www.friedrichsfelder-schule.de
31	Alexander-Puschkin-Schule	Integrierte Sekundarschule	Massower Str. 37	10315	5251429	mail@puschkinschule.eu	www.puschkinschule.eu
31	Bürgermeister-Ziethen-Schule	Grundschule	Massower Str. 39	10315	5251434	sekretariat@buezie.schule.berlin.de	www.buezie.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.1.3 Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen

- In der BZR erreichte KID A7 (Relation Plätze in standortgebundenen Angeboten der Jugendarbeit zur Bedarfsgruppe) im Jahr 2023 einen Wert von 37,5 (Bezirk Lichtenberg: 64,4). Damit war die Versorgungssituation deutlich schlechter als im Bezirksmittel. Hinzu kommt, dass die Zahl der qualifizierten Plätze aufgrund des Fachkräftemangels in der Regel noch niedriger liegt.

Tabelle 34: Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen

PLR	Einrichtungsname	Straße und Hnr.	PLZ	Plätze	Telefon	Internetseite
27	JFE Zwergenhöhle	Spittastr. 40	10317	25	577979930	www.sozdia.de
27	JFE Napf	Hauffstr. 13	10317	32	5578131	www.kiez-spinne.de
28	Sportjugendbildungszentrum "Lücke"	Lückstr. 18	10317	96	51061164	www.gsj-berlin.de
29	JFE JuFaz	Eitelstraße 19	10317	73	51736038	www.sozdia.de
31	SportJugendClub Lichtenberg	Frankfurter Allee 276	10317	80	5228089912	www.lsb-berlin.net
31	Schülerklub an der Bürgermeister Ziehl-Grundschule	Massower Str. 37	10315	20	9799730	www.tjfbg.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.2 Einrichtungen für Senior:innen

Tabelle 35 Einrichtungen und Dienste für Senior:innen

PLR	Name	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	E-Mail
29	Sonay soziales Leben e.V. Begegnungsstätte für Senior:innen und Jugendliche	Irenenstr. 18	10317	-	-
31	Pflegestützpunkt	Einbecker Str. 85	10315	403661160	friedrichs-feldenord@pspberlin.de
31	Kommunale Seniorenbegegnungsstätte	Einbecker Str. 85	10315	5252042	sbst.einbecker85@gmx.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.3 Einrichtungen für wohnungslose Menschen

Tabelle 36 Einrichtungen für wohnungslose Menschen

PLR	Name	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	E-Mail
29	TagesTreff für Wohnungslose und Bedürftige	Weitlingstr. 11	10317	526 956 38	info.tt@hvd-bb.de
29	My Way Soziale Dienste	Weitlingstr. 36	10317	517 374 67	w36@mywayberlin.de
29	Home & Care Mariendorf GmbH Wohnheim	Giselastr. 23 - 25a	10317	-	-
31	BWF Berliner Wohnplattform Wohnheim	Paul-Gesche-Str. 9	10315	2356 7216	-

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.4 Zielgruppenspezifische Einrichtungen der Stadtteil- und Gemeinwesenarbeit

Zielgruppenspezifische Einrichtungen der Stadtteil- und Gemeinwesenarbeit richten sich an bestimmte Gruppen wie Kinder, Jugendliche, Familien oder Senior:innen. Sie bieten Räume und Angebote, die auf die besonderen Bedürfnisse dieser Zielgruppen abgestimmt sind, fördern soziale Teilhabe und stärken den Zusammenhalt im Stadtteil.

Tabelle 37: Zielgruppenübergreifende Einrichtungen und Beratungsstellen

PLR	Name	Typ	Straße und Hnr.	PLZ	Internetseite
35	Stadtteilkoordination Lichtenberg Mitte	Stadtteilkoordination	Sewanstr. 178	10319	www.stk-lichtenbergmitte.de
-	Gebietskoordination Bezirksamt Lichtenberg	Sozialraumplanung	Alt-Friedrichsfelde 60	10315	https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buergersevice/gemeinwesen/artikel.299624.php
27	Familien- und Begegnungsstätte Schmiede	Familienzentrum	Pfarrstr. 93	10317	https://www.soz-dia.de/taetigkeitsbereiche/gemeinwesen/familien-und-begegnungsstaette-schmiede/ueber-uns
29	DRK Familienzentrum	Familienzentrum	Weitlingstr. 2	10317	-
29	Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin Lichtenberg	Sonstiges	Heinrichstr. 31	10317	www.efg-berlin-lichtenberg.clubdesk.com
29	Kiezzgarten Heinrich-treff	Begegnungsstätte	Heinrichstr. 11	10317	www.treffpunkt-heinrichstrasse.clubdesk.com
30	AWO-Margaretentreff	Sozialer Treffpunkt	Zachertstr. 52	10315	www.awo-suedost.de/begegnung/margaretentreff
31	Deutscher Senioren Computer Club Berlin e.V.	Sonstiges	Einbecker Str. 85	10315	www.dscclberlin.de
31	Stadtteilzentrum Friedrichsfelde	Stadtteilzentrum	Einbecker Str. 85	10315	www.stadtteilzentrum-friedrichsfelde.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

Tabelle 38: Engagement und Beteiligung

Name	Typ	Straße und Hnr.	PLZ	Internetseite
oskar freiwilligen-agentur lichtenberg	Vernetzung, Engagement-beratung und -vermittlung (bezirksweit)	Weitlingstr. 89	10317	https://oskar.berlin
Lichtenberger Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung	Vernetzung, Bürgerbeteiligung (bezirksweit)	Hubertusstr. 47	10365	https://www.beteiligung-lichtenberg.de

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

Tabelle 39: Beratungsstellen für spezifische Anliegen

Einrichtung	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	Internetseite
Berliner Anlaufstellen für Alleinerziehende	Ribnitzer Str. 1b	13051	0159 0139 9647	https://alleinerziehend-in-lichtenberg.de/
Berliner Hausbesuche	-	-	348 003 250	www.malteser.de/standorte/berlin/berliner-haus-besuche.html
Beschäftigungstagesstätte für Menschen mit psychischer Erkrankung/seelischer Beeinträchtigung	3 Standorte im Bezirk Lichtenberg	-	-	https://albatros.social/angebote/standorte/
Büro 55+	Paul-Junius-Str. 64 A	10369	9860199955	www.buero55plus-lichtenberg.de
Familienbüro Lichtenberg	Große-Leege-Str. 103	13055	902967080	www.familienbuero-lichtenberg.de/
Familienplanungszentrum BALANCE	Konrad-Wolf-Straße, Hinterhof 12-12A	13055	23623680	www.fpz-berlin.de
Jugendverkehrsschule	Baikalstr. 4	10319	51009793	www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buergerservice/bildung/artikel.562676.php
Jugendverkehrsschule	Malchower Weg 66	13053	9824037	www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buergerservice/bildung/artikel.562676.php
Kinderschutzzentrum Hohenschönhausen	Freienwalder Str. 20	13055	683 911 49	www.kinderschutz-zentrum-berlin.de/

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.5 Kultur- und weitere Bildungseinrichtungen

Die Angebote des Amts für Weiterbildung und Kultur sind über den Bezirk verteilt und stehen allen interessierten Nutzer:innen im gesamten Bezirk zur Verfügung. Es gibt vier Standorte der Stadtbibliothek Lichtenberg, drei der Schostakowitsch-Musikschule Berlin-Lichtenberg sowie einen zentralen Standort der Margarete-Steffin-Volkshochschule, die außerdem an mehr als 40 weiteren Standorten Angebote unterbreitet.

Tabelle 40: Öffentlich geförderte Kunst-, Kultur- und weitere Bildungseinrichtungen (Auswahl)

PLR	Name	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon	Internetseite
27	Künstler*innen Studios (Artist in Residenz)	Türschmidtstr. 24	10317	-	-
27	Lichtenberg Studios	Türschmidtstr. 24	10317	68809953	www.lichtenberg-studios.de
27	Museum Lichtenberg im Stadthaus	Türschmidtstr. 24	10317	5779738811	www.museum-lichtenberg.de
27	Galerie After the Butcher	Spittastr. 25	10317	(0)178 329 8106	www.after-the-butcher.de/
27	Galerie Linienverzweiger	Tuchollaplatz 1	10317	-	-
27	Theater-Remise	Hauffstr. 21	10317	-	www.theater-remise.de/
29	GISELA - Freier Kunstraum Lichtenberg	Giselastr. 12	10317	5165 6004	www.gisela.kulturring.berlin/

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

Alle Kultureinrichtungen im Bezirk sind in der Kulturkarte Lichtenberg zu finden: <https://kultur-in-lichtenberg.de/>

9.6 Gesundheitseinrichtungen

Tabelle 41: Gesundheitseinrichtungen (ohne Einzelpraxen)

PLR	Name	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon
31	MVZ Lichtenberg	Frankfurter Allee 276	10317	-

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

9.7 Sporteinrichtungen

- Angaben zur Versorgung mit Sporteinrichtungen lagen nur auf Prognoseraumebene vor. Der PGR Lichtenberg Mitte war im Bezirksvergleich nur unterdurchschnittlich mit gedeckten und ungedeckten Sportanlagen versorgt. Mit Versorgungsgraden von 63,4 % bzw. 61,1 % wurde der Richtwert jeweils zu etwas mehr als der Hälfte erfüllt.

Tabelle 42: Sporteinrichtungen (ohne Sportanlagen an Schulstandorten)

PLR	Name	Art der Anlage	Straße und Hnr.	PLZ	Telefon
28	SpA Fischerstraße	Öffentliche Sportanlage	Fischerstr. 15	10317	50 01 82 88; 0151 - 16 25 35 71

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg

10. Grüne Infrastruktur und öffentlicher Raum

10.1 Öffentliche Grün- und Freiflächen

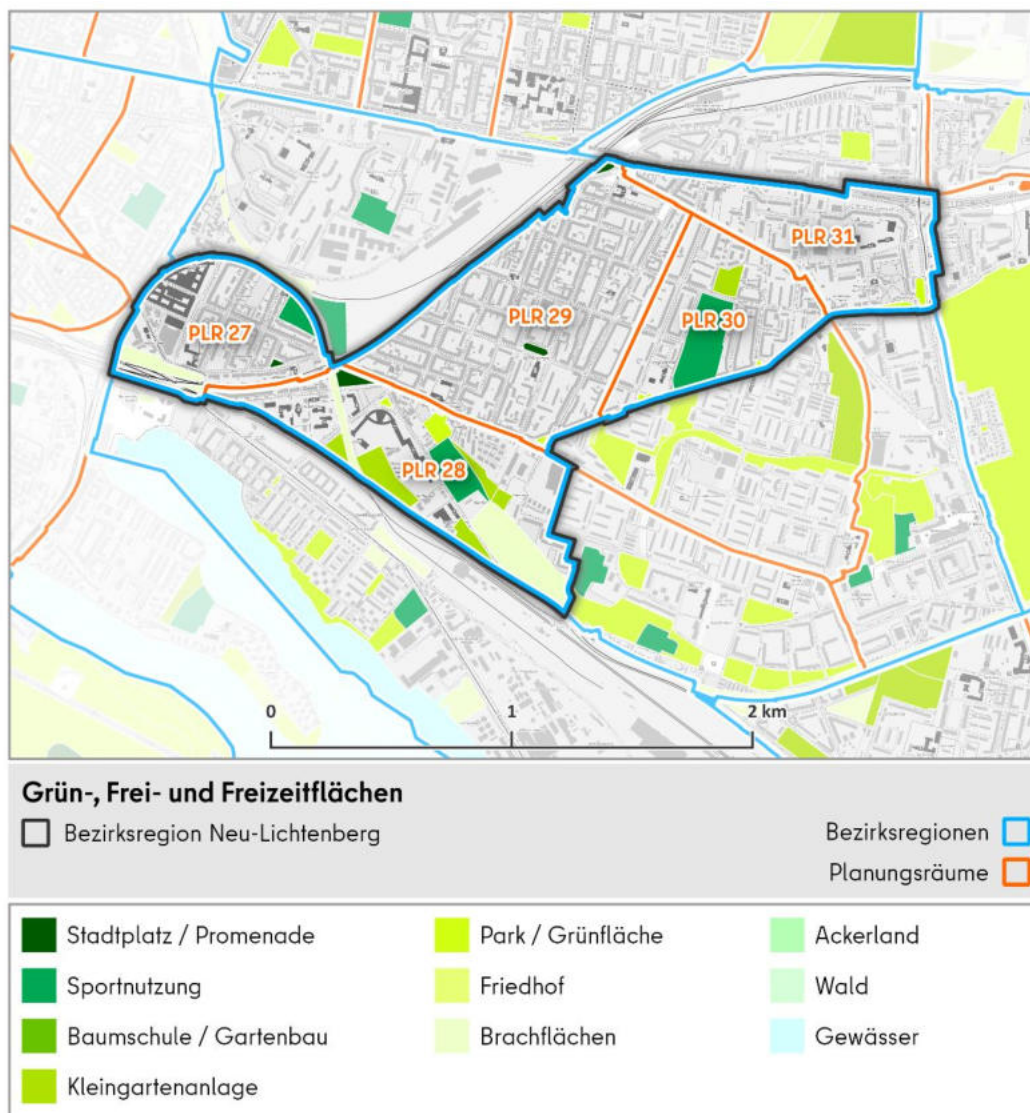
- Die BZR ist mit wohnungsnahen öffentlichen Grünflächen (6m²/EW) nur im Südosten versorgt. Im PLR Weitlingkiez besteht keine Versorgung. Mit siedlungsnahen öffentlichen Grünflächen ist die BZR nicht versorgt.
- Der unterdurchschnittlich niedrige Indikator KID A4 spiegelt diese schlechte Versorgungssituation wider.

Schlechte Versorgung mit öffentlichen Grün- und Freiflächen

Tabelle 43: KID A4 - Quadratmeter öffentliche Grünfläche pro Einwohner:in

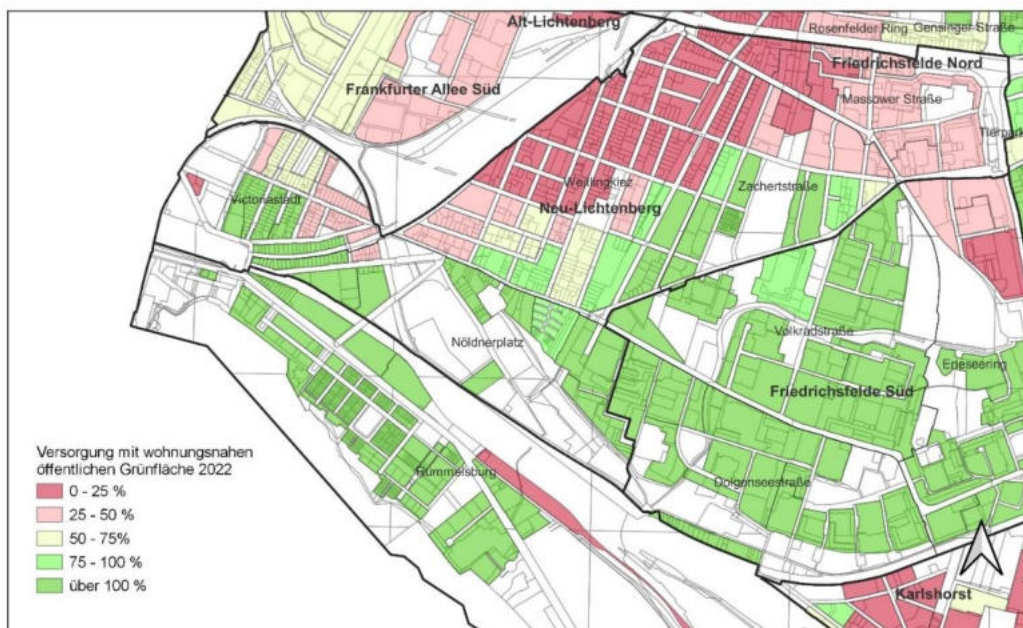
LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A4 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	-	2,2	9.220	2,2	0,0	-
Nöldnerplatz	-	20,5	40.343	14,8	-5,7	-
Weitlingkiez	-	0,7	10.272	0,6	-0,1	-
Zachertstraße	-	1,3	6.057	1,3	0,0	-
Massower Straße	-	2,8	19.222	2,7	-0,1	-
Neu-Lichtenberg	3,1	2,9	85.114	2,4	-0,5	-0,7
Lichtenberg	24,1	17,7	5.424.086	17,4	0,3	-6,7
Berlin	16,2	15,3	59.017.211	15,2	-0,1	-1,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Abbildung 15: Grün-, Frei- und Freizeitflächen (2021)

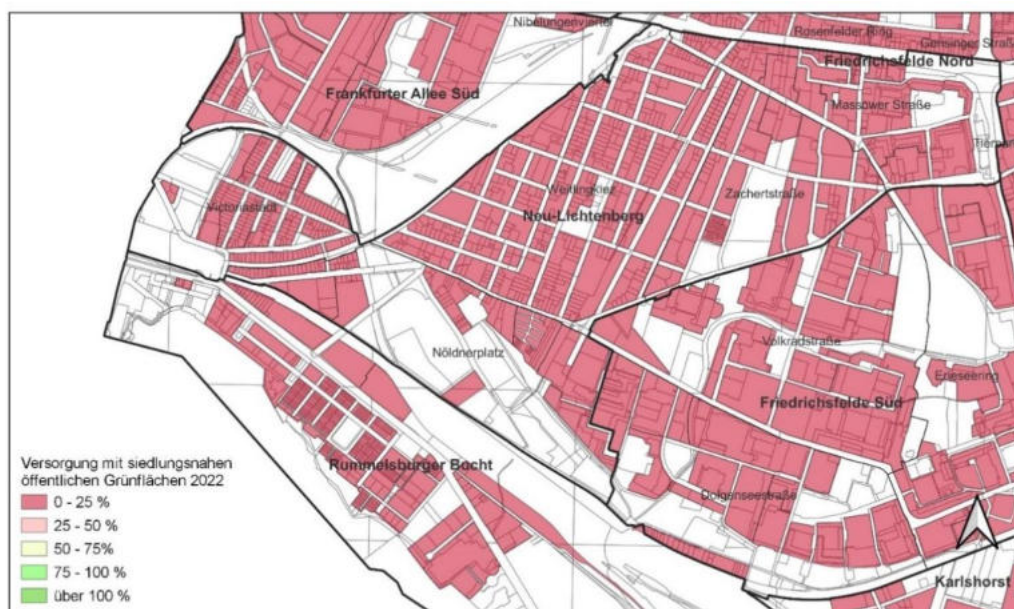
Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Stadtstruktur - Flächentypen differenziert 2021 (Umweltatlas)

Abbildung 16: Versorgung mit wohnungsnahen öffentlichen Grünflächen (2022)



Quelle: Umwelt- und Naturschutzamt Berlin Lichtenberg 2024

Abbildung 17: Versorgung mit siedlungsnahen öffentlichen Grünflächen (2022)



Quelle: Umwelt- und Naturschutzamt Berlin Lichtenberg 2024

10.2 Öffentliche Spielplätze

- Der Berliner Richtwert von 1 m² Nettospielfläche je EW wurde 2023 in der BZR mit einem Indikatorwert von 0,5 m² deutlich unterschritten und lag mit dem Wert leicht unterhalb des Bezirks- und Landesdurchschnitts. Lediglich im PLR Nöldnerplatz wurde der Richtwert übertroffen.

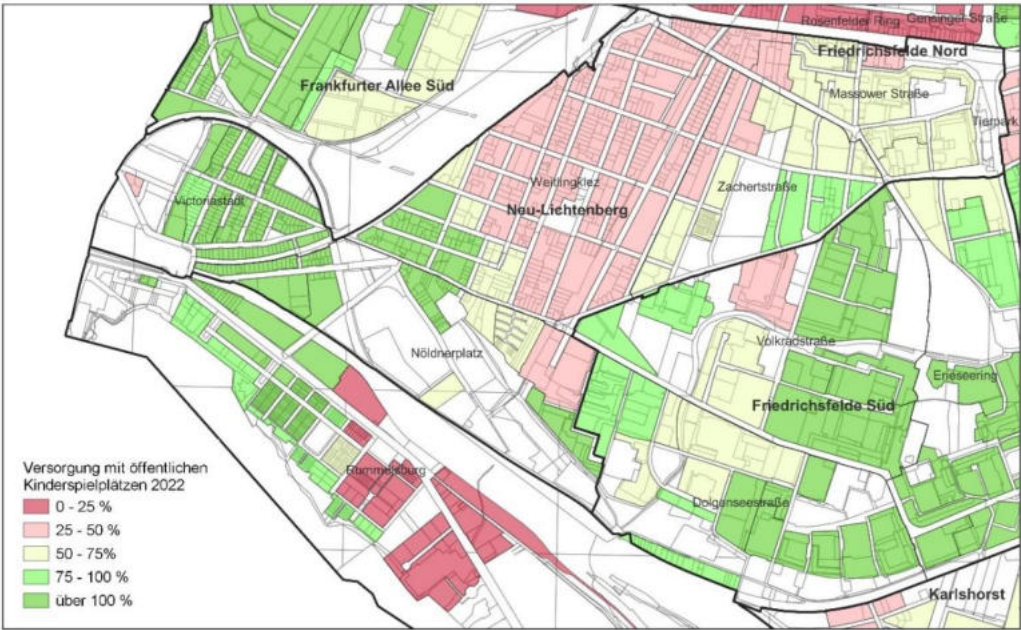
Schlechte Versorgung mit öffentlichen Spielplätzen

Tabelle 44: KID A5 - Nettospielfläche (in m²) auf öffentlichen Spielplätzen pro EW

LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A5 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	-	0,6	2.641	0,6	0,0	-
Nöldnerplatz	-	1,8	7.535	2,8	+1,0	-
Weitlingkiez	-	0,2	3.537	0,2	0,0	-
Zachertstraße	-	0,0	0	0,0	0,0	-
Massower Straße	-	0,4	2.663	0,4	0,0	-
Neu-Lichtenberg	0,5	0,4	16.376	0,5	+0,1	0,0
Lichtenberg	-	0,7	206.462	0,7	0,0	-
Berlin	0,6	0,6	2.291.098	0,6	0,0	0,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

Abbildung 18: Versorgung mit öffentlichen Kinderspielplätzen (2022)



Quelle: Umwelt- und Naturschutzamt Berlin Lichtenberg 2024

10.3 Sicherheit im öffentlichen Raum

- Im Jahr 2023 gab es in der BZR Neu-Lichtenberg 2,3 kiezbezogene Straftaten je 100 Einwohner:innen. Das war leicht niedriger als im Lichtenberger und Berliner Durchschnitt. Die Zahl der Straftaten je 100 Einwohner:innen ist seit 2018 in der BZR gegen den Bezirks- und Landestrend leicht gesunken.
- Alle PLR der BZR bewegten sich 2023 auf unterdurchschnittlichem Niveau in einer Spanne zwischen 1,6 (PLR Zachertstraße) und 2,6 kiezbezogenen Straftaten je 100 Einwohner:innen (PLR Victoriastadt).

Gute Sicherheit im öffentlichen Raum

Tabelle 45: KID A8 – Häufigkeit kiezbezogener Straftaten (je 100 EW)

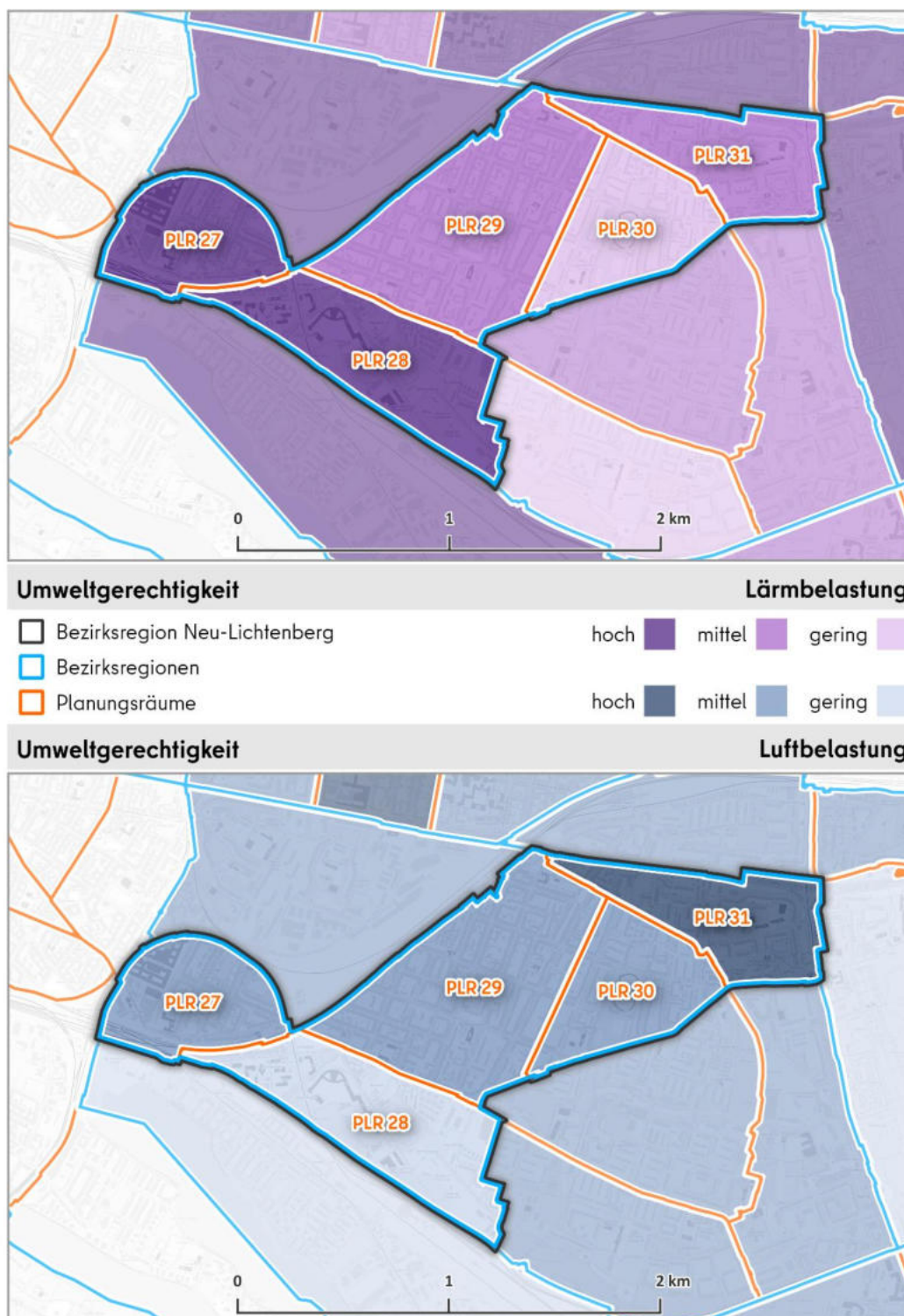
LOR-Name	Indikatorwert 2018	Indikatorwert 2022	Abs. Wert der Grundzahl / des Zählers 2023	KID A8 Indikatorwert 2023	Veränderung des Indikatorwertes zu 2022	Veränderung des Indikatorwertes zu 2018
Victoriastadt	1,6	2,2	111	2,6	+0,4	+1,0
Nöldnerplatz	21,7	2,1	61	2,2	+0,1	-19,5
Weitlingkiez	0,3	2,0	416	2,5	+0,5	+2,2
Zachertstraße	3,9	1,6	74	1,6	0,0	-2,3
Massower Straße	2,5	2,4	155	2,2	-0,2	-0,3
Neu-Lichtenberg	2,6	2,0	817	2,3	+0,3	-0,3
Lichtenberg	2,2	2,4	8.499	2,7	+0,3	+0,5
Berlin	2,7	3,0	119.737	3,1	+0,1	+0,4

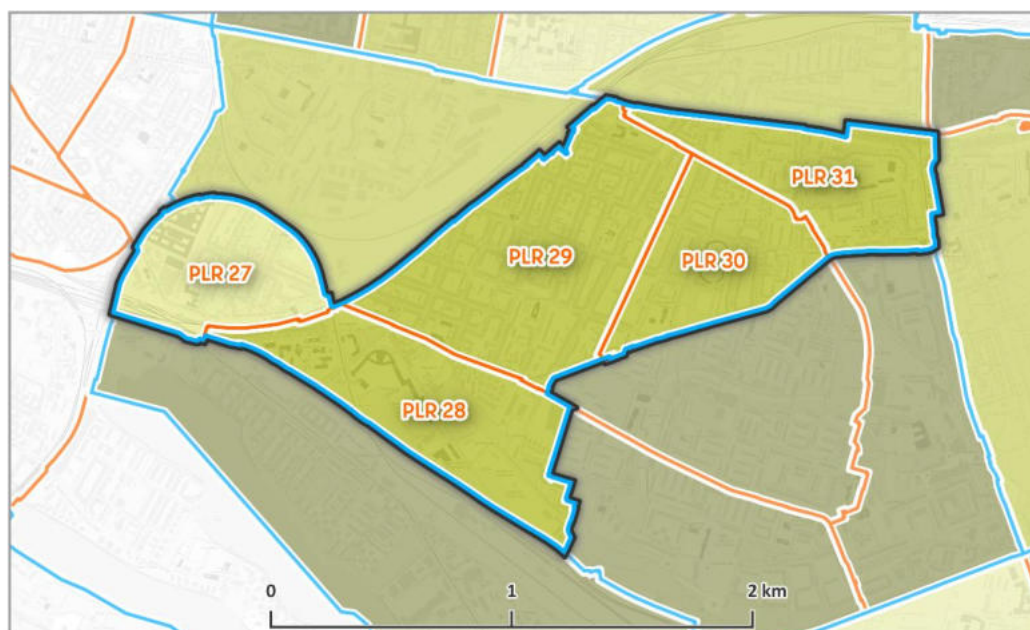
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

11. Umwelt

- Die Lärmbelastung war im Süden der BZR (PLR Victoriastadt und Nöldnerplatz) hoch. In den PLR Weitlingkiez und Massower Straße wurde sie als mittel, im PLR Zachertstraße als gering eingestuft. Die Luftbelastung (Feinstaub und Stickstoffdioxid) war im PLR Massower Straße hoch, in den übrigen PLR wurde sie als mittel bzw. gering eingestuft.
- Die Grünversorgung wurde mit Ausnahme des PLR Victoriastadt (schlechte Versorgung) mittel eingestuft.
- Die thermische Belastung wurde im Norden und Süden der BZR (PLR Victoriastadt, Nöldnerplatz und Massower Straße) als hoch angegeben. In den anderen beiden PLR wurde die Situation als mittel eingestuft.

Abbildung 19: Umweltgerechtigkeit: Kernindikatoren (Umweltatlas 2021/2022)

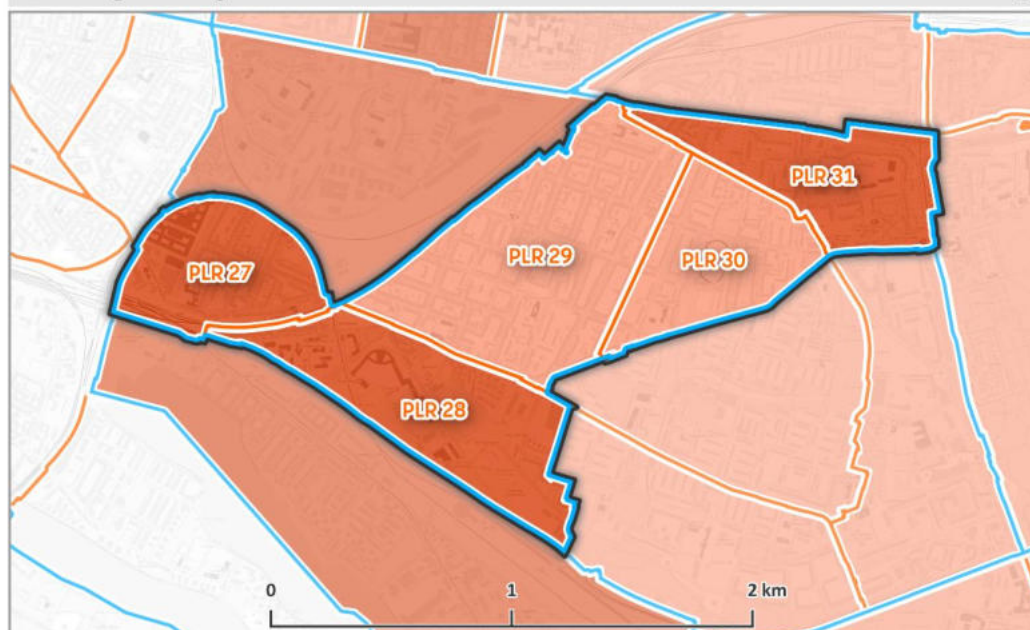


**Umweltgerechtigkeit**

- Bezirksregion Neu-Lichtenberg
- Bezirksregionen
- Planungsräume

Grünversorgung

- schlecht
- mittel
- gut
- hoch
- mittel
- gering

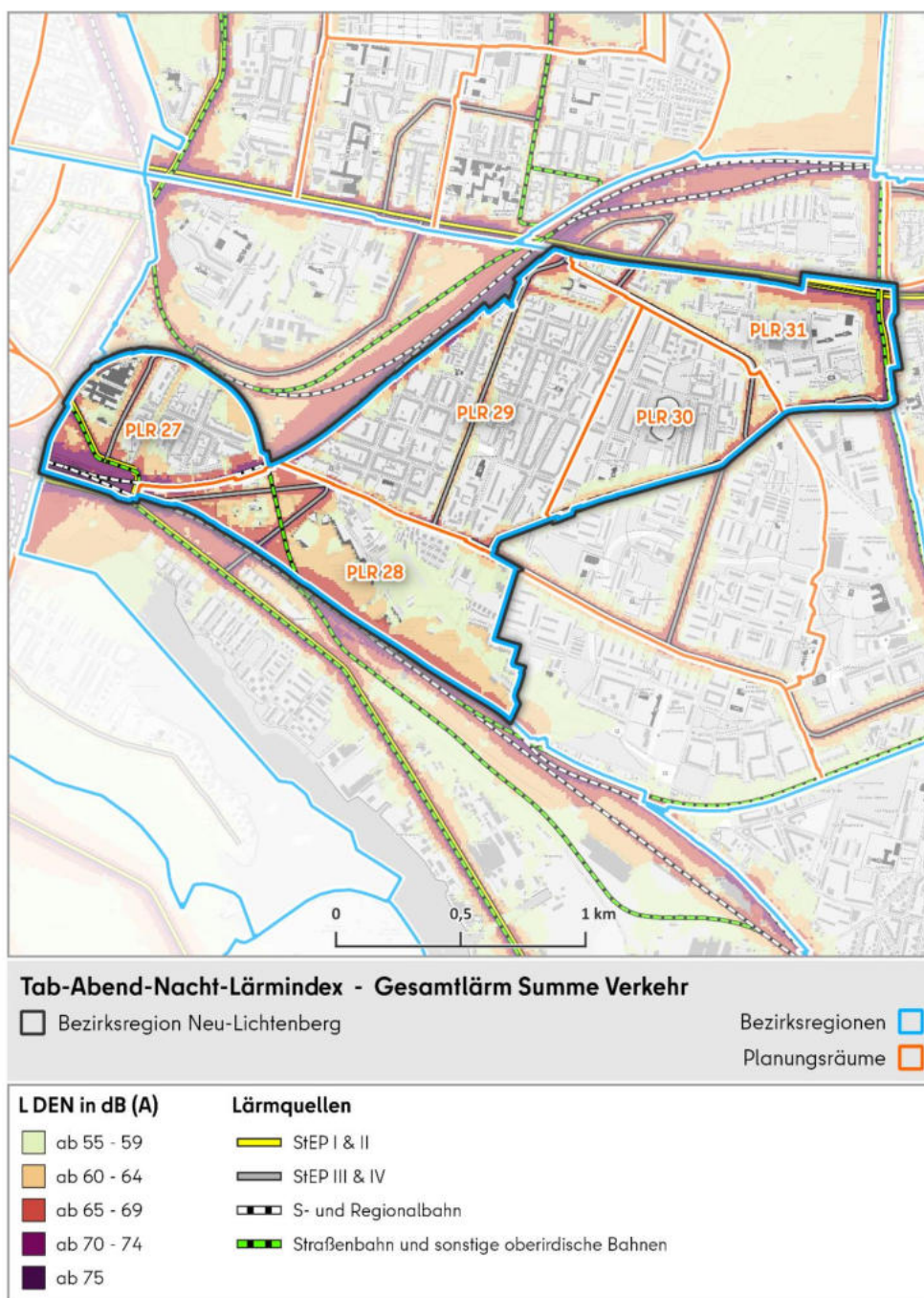
Umweltgerechtigkeit**Thermische Belastung**

Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Umweltgerechtigkeit: Kernindikatoren Thermische Belastung, Grünversorgung, Luftbelastung, Lärmbelastung 2021/2022 (Umweltatlas)

11.1 Lärmbelastung

In der Karte wird die Gesamtlärmbelastung dargestellt, die durch Verkehr verursacht wird. In der BZR bestehen stärkere Belastungen rund um den Bahnhof Rummelsburg im Südwesten sowie die Kreuzung Am Tierpark/Alt-Friedrichsfelde im Nordosten der BZR.

Abbildung 20: Gesamtlärmbelastung Verkehr (Umweltatlas 2022)



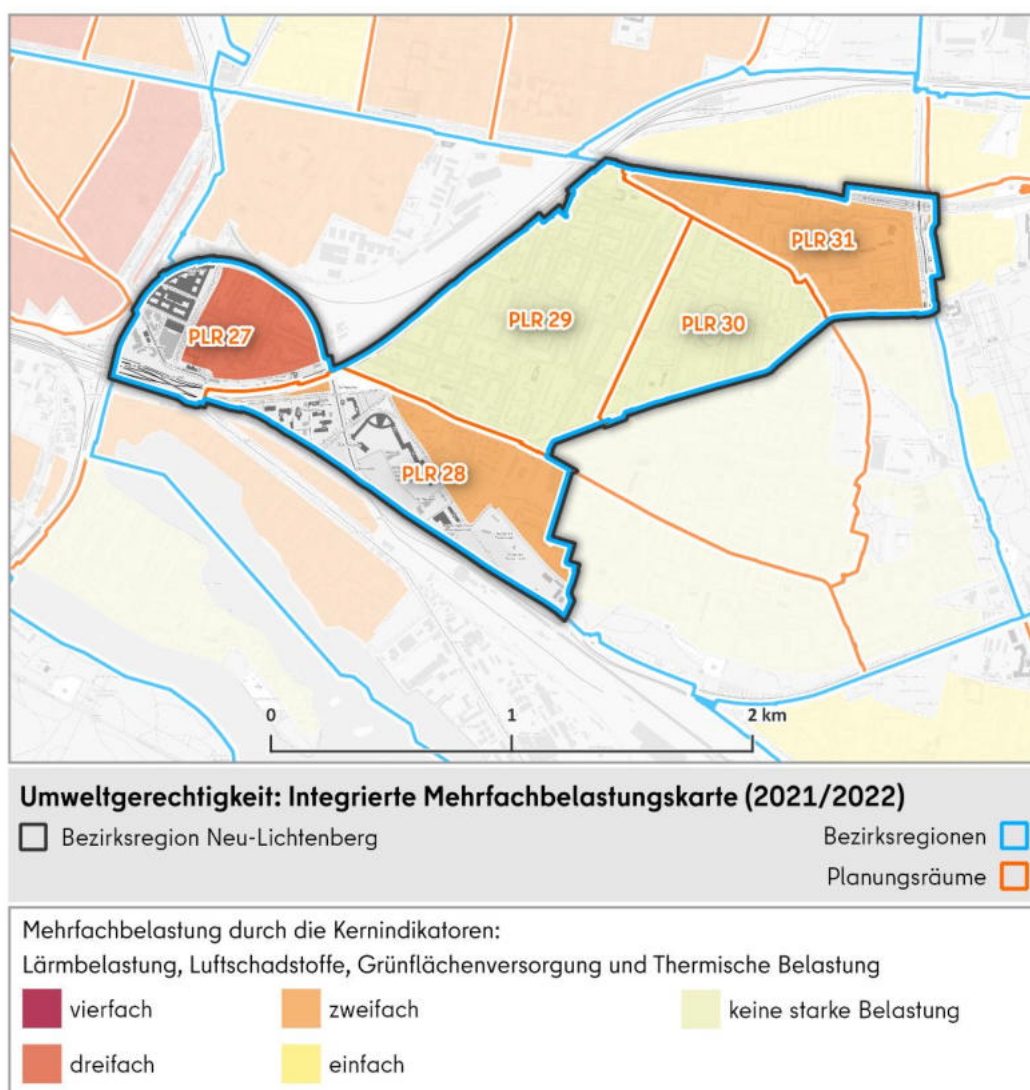
Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Strategische Lärmkarte L DEN (Tag-Abend-Nacht-Index) Gesamtverkehr (Straße, Schiene, Luft) 2022 (Umweltatlas); Geoportal Berlin / Detailnetz Berlin; Geoportal Berlin / Strukturkarte Berlin und Umland (SBU): ÖPNV-Bahnnetz

11.2 Umweltgerechtigkeit

- Aus allen Kernindikatoren des Umweltgerechtigkeitsmonitorings ergibt sich - in der Summe und ergänzt durch Informationen zur Wohnlage und Bevölkerungsdichte - die umweltbedingte gesundheitsrelevante Mehrfachbelastung in den Wohnquartieren. Die PLR Weitlingkiez und Zachertstraße waren nicht, die PLR Nöldnerplatz und Massower Straße dagegen zweifach und der PLR Victoriastadt sogar dreifach belastet.

Umweltgerechtigkeit: keine bzw. zwei-/dreifache Belastung

Abbildung 21: Integrierte Mehrfachbelastungskarte Umwelt (2021/2022)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Umweltgerechtigkeit: Integrierte Mehrfachbelastungskarte - Berliner Umweltgerechtigkeitskarte 2021/2022 (Umweltatlas)

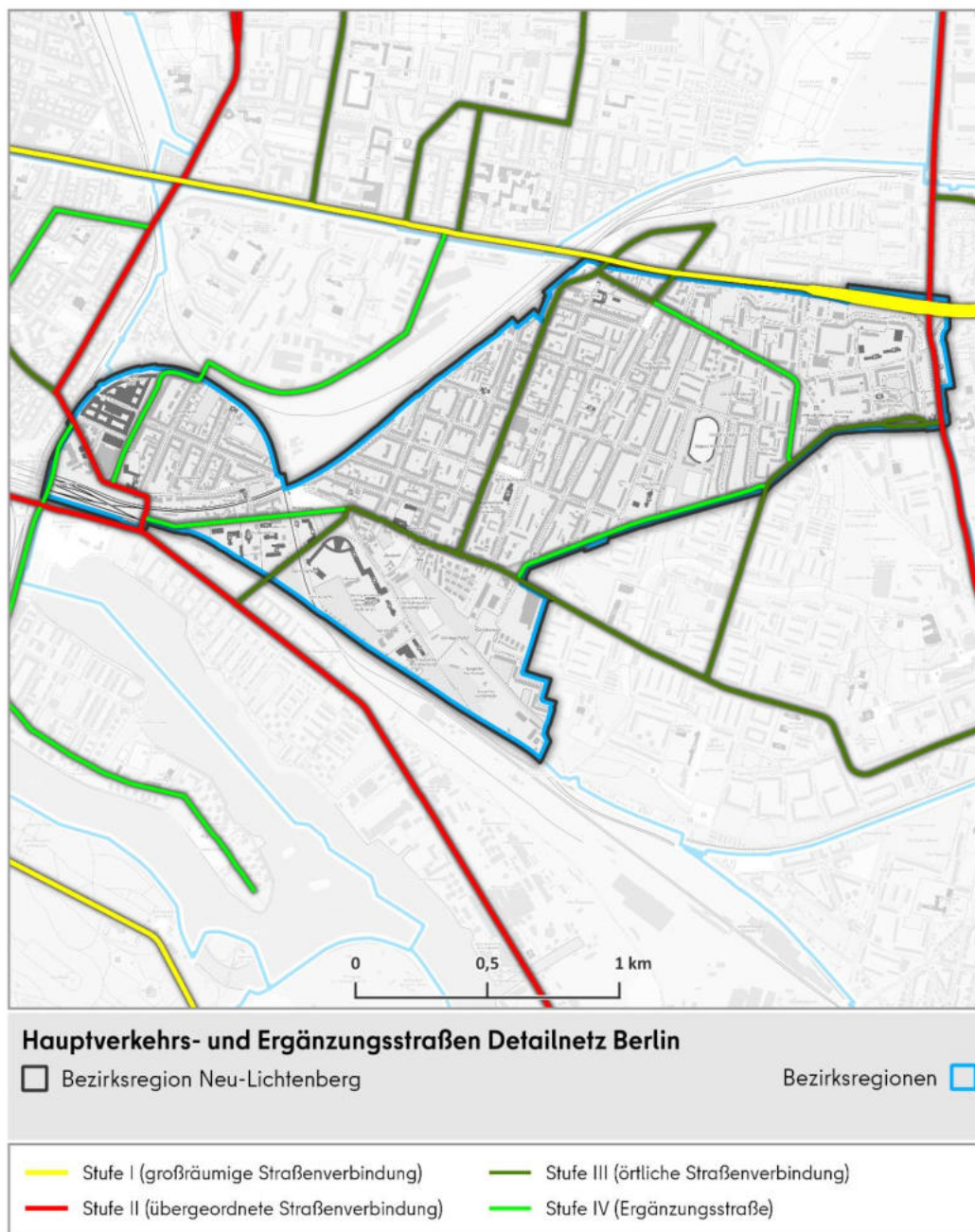
12. Mobilität

12.1 Erschließung durch ÖPNV

- Die BZR ist durch den S-, U- und Regionalbahnhof Lichtenberg im Norden, die S-Bahnhöfe Nöldnerplatz und Rummelsburg im Westen sowie den U-Bahnhof Friedrichsfelde an den schienengebundenen ÖPNV angebunden.
- Darüber hinaus verkehren die Buslinien 108, 194, 240, 296 und 396 in BZR.

12.2 Straßen

- Die wichtigste übergeordnete Straßenverbindung der Stufe I ist der Straßenzug Frankfurter Allee / Alt-Friedrichsfelde, der teilweise die nördliche Grenze der BZR bildet.
- Übergeordnete Straßenverbindungen (Stufe II) befinden sich in kürzeren Abschnitten Südwesten (Haupt-, Markt- und Karlshorster Straße) sowie im Nordosten der (Straße Am Tierpark).
- Örtliche Straßenverbindungen der Stufe III sind u. a. die Weitlingstraße, die Lückstraße und die Schlichtallee.
- Weitere Straßen wie die Rummelsburger Straße sind als Ergänzungsstraßen (Stufe IV) dargestellt.

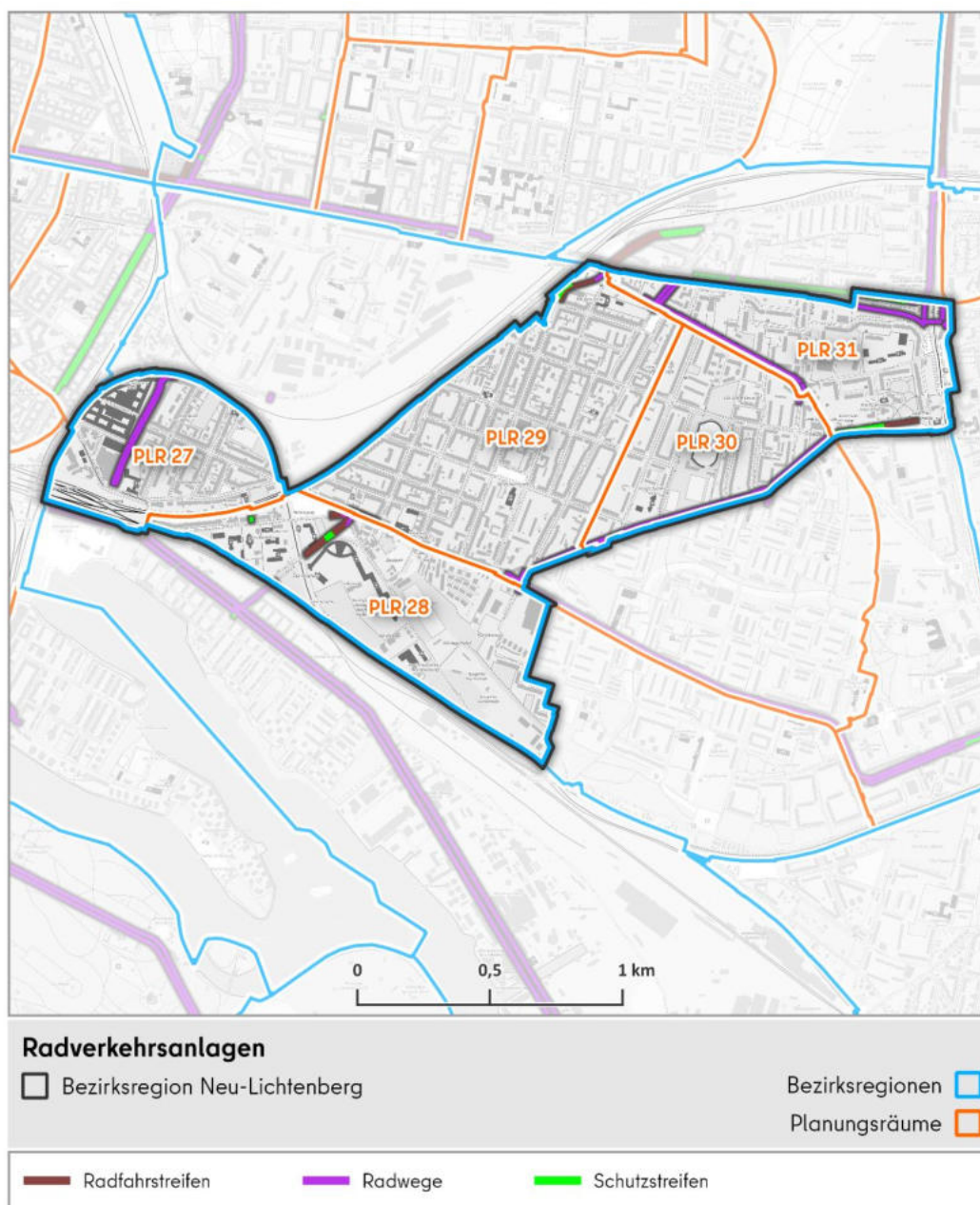
Abbildung 22: Straßen im Detailnetz Berlin (2021)

Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Detailnetz Berlin

12.3 Radverkehr

- Radverkehrsanlagen in der BZR sind überwiegend als Radwege ausgeführt, teilweise auch als Radfahrstreifen. Sie befinden sich u. a. entlang der Straßen Frankfurter Allee, Karlshorster Straße, Am Tierpark, Alt-Friedrichsfelde, Einbecker Straße, Schlichtallee sowie der Schreiberhauer Straße.
- Eine Leihstation für Lastenfahräder befindet sich am Museum Lichtenberg (Türschmidtstr. 24, 10317 Berlin).

Abbildung 23: Radverkehrsanlagen (2020)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Geoportal Berlin / Radverkehrsanlagen

12.4 Motorisierungsgrad

- Der Motorisierungsgrad in der BZR lag 2023 bei 215 privaten Pkw je 1.000 EW und damit auf niedrigem Niveau.

Tabelle 46: Motorisierungsgrad (private Pkw pro 1.000 EW (gerundet), jeweils zum 31.12.)

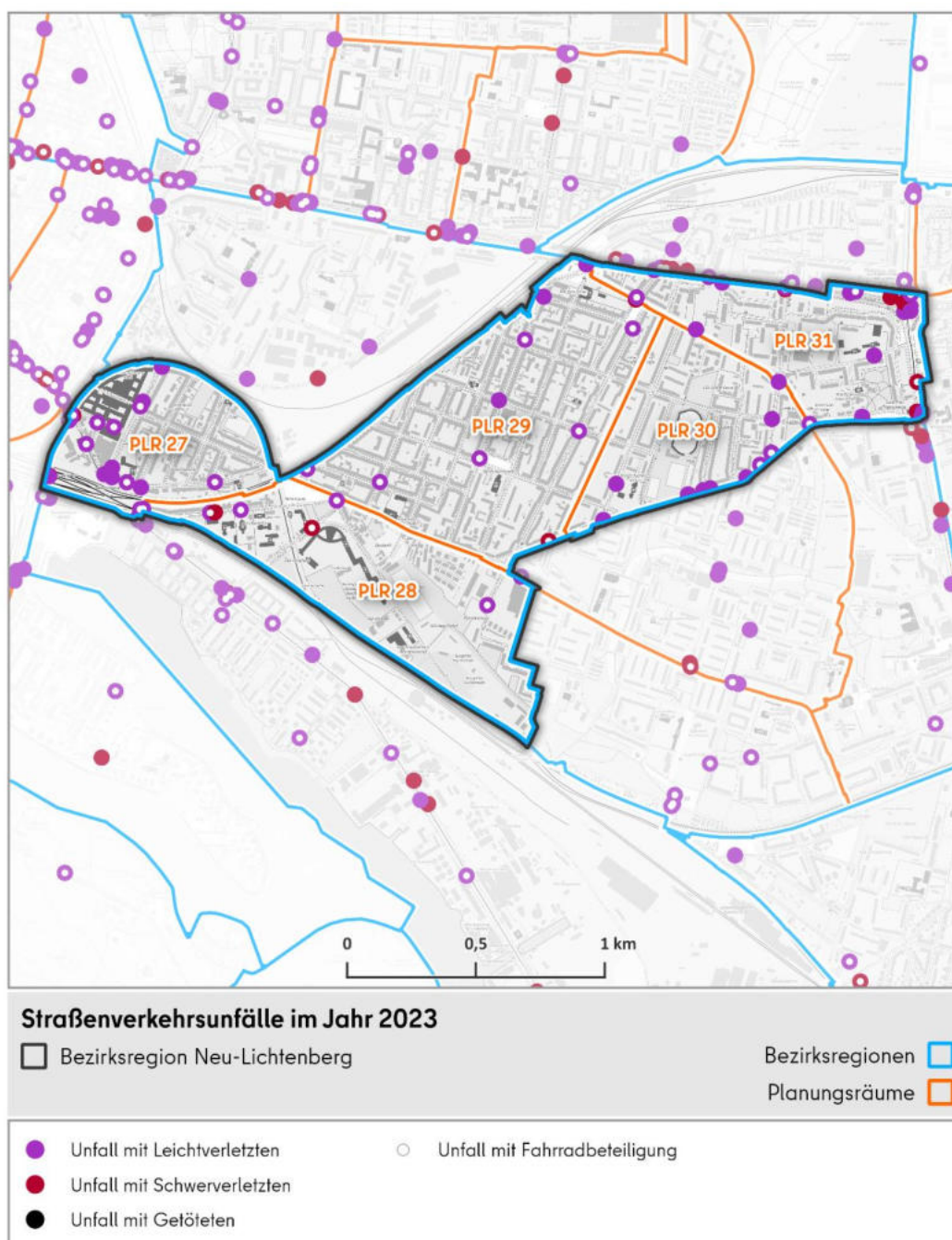
LOR-Name	Wert 2018	Wert 2022	Abs. Wert der Grund- zahl / des Zählers 2023	Wert 2023	Verände- rung des Wertes zu 2022	Verände- rung des Wertes zu 2018
Victoriastadt	-	183	756	178	-5	-
Nöldnerplatz	-	200	547	201	+1	-
Weitlingkiez	-	200	3.278	196	-4	-
Zachertstraße	-	266	1.246	261	-5	-
Massower Straße	-	260	1.802	255	-5	-
Neu-Lichtenberg	-	218	7.629	215	-3	-
Lichtenberg	-	262	79.716	256	-6	-
Berlin	-	282	1.078.259	278	-4	-

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Abgestimmter Datenpool

12.5 Verkehrssicherheit

- 2023 wurden in der BZR 72 Straßenverkehrsunfälle, darunter 61 mit Leicht- und 11 mit Schwerverletzten, gemeldet. 30 der 72 Unfälle verliefen mit Fahrradbeteiligung. Dabei gab es mehrere Unfallschwerpunkte: Rummelsburger Straße, Kreuzung Am Tierpark/Alt-Friedrichsfelde sowie im Bereich Marktstraße.

Abbildung 24: Straßenverkehrsunfälle (2023)



Quelle: Geoportal Berlin / Lebensweltlich orientierte Räume (LOR) (01.01.2021); Geoportal Berlin / base-map; Statistische Ämter des Bundes und der Länder - Unfallatlas 2023 - DL-DE->BY-2.0

13. Fördermöglichkeiten und -programme

13.1 Stärkung Berliner Großsiedlungen

Das im Jahr 2020 gestartete Programm „Stärkung Berliner Großsiedlungen“ finanziert Maßnahmen, mit denen insbesondere soziokulturelle Projekte in den Großsiedlungen umgesetzt werden sollen. Die Förderkulisse umfasst den östlichen Teil des PLR Massower Straße sowie einen kleinen Bereich im Osten des PLR Zachertstraße. Weiterführende Informationen gibt es hier: www.berlin.de/sen/stadtentwicklung/quartiersentwicklung/programme/staerkung-berliner-grosssiedlungen

13.2 Kiezfonds und Bürgerhaushalt

Für die BZR Neu-Lichtenberg steht mit dem Kiezfonds – wie für alle BZR in Lichtenberg – ein jährliches Budget von 13.000 € zur Verfügung, um gute Ideen, die der Entwicklung der Bezirksregion dienen, in die Tat umzusetzen.

Die in der Bezirksregion aktive Bürgerjury hat die Aufgabe, über die Mittelvergabe aus dem Kiezfonds, das heißt über entsprechende Anträge zu entscheiden. Jede Anwohnerin, jeder Anwohner, Initiativen und Vereine können die Kostenübernahme von grundsätzlich bis zu 1.000 € für die Realisierung einer solchen Idee beantragen. Ausführliche Informationen sowie die Möglichkeit der Beantragung von Projektmitteln aus dem Kiezfonds sind auf www.buergerhaushalt-lichtenberg.de zu finden.

Darüber hinaus bietet der Bezirk ein weiteres Beteiligungsverfahren, den Bürgerhaushalt Lichtenberg, an. In diesem Verfahren geht es um gestaltende Vorschläge zu einem Teil des bezirklichen Haushalts, die gemeinsam von Bürger:innen, Politik und Verwaltung diskutiert und abschließend der Bezirksverordnetenversammlung vorgelegt werden.

Nähere Informationen sowie die Möglichkeit der Vorschlagseinreichung sind auf der oben genannten Webseite zu finden.

13.3 Freiwilliges Engagement in Nachbarschaften

Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen stellt den Bezirken Sachmittel für die Unterstützung gesellschaftlicher Initiativen engagierter Bürger:innen zur Verfügung, die ihr Engagement mit der Aufwertung und Verbesserung der öffentlichen Infrastruktur verbindet. Die Mittel sind für Sachausgaben bestimmt, die für ehrenamtliche Aktivitäten und Verbesserung der öffentlichen Infrastruktur erforderlich sind. Es werden Einzelmaßnahmen (max. 3.500,00 € - z. B. Gartenprojekt oder Clean-Ups) und Pilotprojekte (bis zu 30.000 € - z. B. Naturschutzinitiative oder TeilHabeCafé) vom Bezirk Lichtenberg gefördert. Weiterführende Informationen finden Sie unter:

- <https://www.berlin.de/sen/stadtentwicklung/quartiersentwicklung/programme/freiwilliges-engagement-in-nachbarschaften-fein/>

- <https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buergerservice/ge-meinwesen/artikel.299623.php>

13.4 Partnerschaften für Demokratie

Die „Partnerschaften für Demokratie“ in Lichtenberg werden über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ gefördert. Darüber werden Vereine, Projekte und Initiativen unterstützt, die sich der Förderung von Demokratie und Vielfalt widmen und insbesondere gegen Rechtsextremismus und Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit wie z. B. Rassismus und Antisemitismus arbeiten. Über einen lokalen Aktionsfonds können Projektideen von Bürger:innen, Initiativen, Vereinen, Bündnissen, Jugendclubs und anderen Projekten gefördert werden. Weiterführende Informationen finden sich hier: <https://licht-blicke.org/partnerschaften-fuer-demokratie/>

13.5 Integrationsfonds

Durch den Integrationsfonds werden Projekte gefördert, die sich für die Integration geflüchteter Menschen im Bezirk einsetzen. Mehr Informationen finden sich hier: www.berlin.de/ba-lichtenberg/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/artikel.708497.php.

14. Tabellen-, Abbildungs-, Abkürzungsverzeichnis

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

ABBILDUNG 1:	LEBENSWELTLICH ORIENTIERTE RÄUME IM BEZIRK LICHTENBERG	2
ABBILDUNG 2:	ÜBERBLICK BZR NEU-LICHTENBERG MIT PLR	8
ABBILDUNG 3:	FLÄCHENNUTZUNGSPLAN (FNP) BERLIN (ARBEITSKARTE, STAND JANUAR 2024)	9
ABBILDUNG 4:	FLÄCHENNUTZUNG UND STADTSTRUKTUR (2021)	10
ABBILDUNG 5:	BEVÖLKERUNGSDICHTE (2023 IN EW/KM ²)	11
ABBILDUNG 6:	ENTWICKLUNG DER ZAHL DER EINWOHNER:INNEN (INDEX 2018=100 %)	12
ABBILDUNG 7:	GESCHLECHTERVERHÄLTNIS NACH ALTERSGRUPPEN UND PLR (2023)	14
ABBILDUNG 8:	ALTERSSTRUKTUR DER EINWOHNER:INNEN (2023 IN %)	17
ABBILDUNG 9:	ALTERSPYRAMIDE DER EINWOHNER:INNEN DER BZR NEU-LICHTENBERG (2023)	18
ABBILDUNG 10:	PROGNOSTIZIERTE BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG (INDEX 2021=100 %)	21
ABBILDUNG 11:	PROGNOSTIZIERTE ENTWICKLUNG VON ALTERSGRUPPEN BIS 2040 (INDEX 2021=100 %)	22
ABBILDUNG 12:	KID F5 – GESAMTINDEX SOZIALE UNGLEICHHEIT AUS DEM MSS 2023	23
ABBILDUNG 13:	KOMBINIERTER GESUNDHEITS- UND SOZIALINDEX (GESIX) (2022)	31
ABBILDUNG 14:	EINRICHTUNGEN SOZIALER INFRASTRUKTUR	40
ABBILDUNG 15:	GRÜN-, FREI- UND FREIZEITFLÄCHEN (2021)	51
ABBILDUNG 16:	VERSORGUNG MIT WOHNUNGSNAHEN ÖFFENTLICHEN GRÜNFLÄCHEN (2022)	52

ABBILDUNG 17: VERSORGUNG MIT SIEDLUNGSNAHEN ÖFFENTLICHEN GRÜNFLÄCHEN (2022)	52
ABBILDUNG 18: VERSORGUNG MIT ÖFFENTLICHEN KINDERSPIELPLÄTZEN (2022)	53
ABBILDUNG 19: UMWELTGERECHTIGKEIT: KERNINDIKATOREN (UMWELTATLAS 2021/ 2022)	55
ABBILDUNG 20: GESAMTLÄRMBELASTUNG VERKEHR (UMWELTATLAS 2022)	57
ABBILDUNG 21: INTEGRIERTE MEHRFACHBELASTUNGSKARTE UMWELT (2021/2022)	58
ABBILDUNG 22: STRAßEN IM DETAILNETZ BERLIN (2021)	60
ABBILDUNG 23: RADVERKEHRSANLAGEN (2020)	61
ABBILDUNG 24: STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE (2023)	63

TABELLENVERZEICHNIS

TABELLE 1:	ENTWICKLUNG DER ZAHL DER EINWOHNER:INNEN	12
TABELLE 2:	EINWOHNERENTWICKLUNG IN DER BZR NEU-LICHTENBERG	13
TABELLE 3:	ALTERSSTRUKTUR DER EINWOHNER:INNEN IN DER BZR NEU-LICHTENBERG (2023)	16
TABELLE 4:	KID B1 - ANTEIL UNTER 18-JÄHRIGER AN ALLEN EW (IN %)	17
TABELLE 5:	KID B2 - ANTEIL PERSONEN ÜBER DER REGELALTERSGRENZE AN ALLEN EW (IN %)	18
TABELLE 6:	KID B5 - ANTEIL PERSONEN MIT STATISTISCHEM MIGRATIONSHINTERGRUND AN ALLEN EW (IN %)	19
TABELLE 7:	KID B6 - ANTEIL VON AUSLÄNDISCHEN PERSONEN AN ALLEN EW (IN %)	20
TABELLE 8:	KID C2, C3, C4 - WANDERUNGSBEWEGUNGEN VON EINWOHNER:INNEN (2023)	20
TABELLE 9:	PROGNOSTIZIERTE ZAHL DER EW IM PGR LICHTENBERG MITTE	21
TABELLE 10:	KID D1 - SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM WOHNORT AN EW VON 15 JAHRE BIS ZUR REGELALTERSGRENZE (IN %)	24
TABELLE 11:	KID D2 - ANTEIL ARBEITSLOSE NACH SGB II AN EW VON 15 JAHRE BIS ZUR REGELALTERSGRENZE (IN %)	25
TABELLE 12:	D3 - ARBEITSLOSE NACH SGB II UNTER 25 JAHREN AN EW VON 15 BIS UNTER 25 JAHREN (IN %)	25
TABELLE 13:	KID D4 - PERSONEN BIS ZUR REGELALTERSGRENZE IN BEDARFSGEMEINSCHAFTEN NACH SGB II (IN %)	26
TABELLE 14:	KID D5 - PERSONEN IN BEDARFSGEMEINSCHAFTEN NACH SGB II IM ALTER UNTER 15 JAHREN AN EW UNTER 15 JAHREN (IN %)	27
TABELLE 15:	KID E8 - ANTEIL KINDER UND JUGENDLICHE UNTER 21 JAHREN MIT HILFEN ZUR ERZIEHUNG (IN %)	27
TABELLE 16:	KID E9 - KINDER UND JUGENDLICHE IN ALLEINERZIEHENDEN BEDARFSGEMEINSCHAFTEN NACH SGB II (IN %)	28

TABELLE 17:	KID D6 – EMPFÄNGER: INNEN VON GRUNDSICHERUNG NACH SGB XII AN EW ÜBER REGELALTERSGRENZE (IN %)	28
TABELLE 18:	KID A6 – KINDER IN ÖFFENTLICH GEFÖRDERTER KINDERTAGESBETREUUNG AN KINDERN UNTER 7 JAHREN (IN %)	29
TABELLE 19:	KID E1 – ANTEIL DER KINDER MIT SPRACHDEFIZITEN AN EINSCHÜLER:INNEN (IN %)	29
TABELLE 20:	KID E5 – ANTEIL SCHÜLER: INNEN NICHTDEUTSCHER HERKUNFTSSPRACHE AN DEN SCHÜLER:INNEN DER ÖFFENTLICHEN GRUNDSCHULEN (IN %)	30
TABELLE 21:	KID E6 – ANTEIL SCHÜLER:INNEN MIT LERNMITTELBEFREIUNG/BUT AN DEN SCHÜLER:INNEN DER ÖFFENTLICHEN GRUNDSCHULEN (IN %)	30
TABELLE 22:	KID E2 – ANTEIL DER KINDER MIT MOTORISCHEN DEFIZITEN (VISUOMOTORIK) AN EINSCHÜLER:INNEN SOWIE KID E3 – ANTEIL DER KINDER MIT ÜBERGEWICHT AN EINSCHÜLER:INNEN	32
TABELLE 23:	ESU-INDEX	32
TABELLE 24:	ANZAHL BETRIEBSNIEDERLASSUNGEN NACH GEWERBEART UND BESCHÄFTIGTENGROßENKLASSEN (2021)	34
TABELLE 25:	WOHNUNGEN NACH ANZAHL DER RÄUME (2023)	35
TABELLE 26:	EIGENTÜMERSTRUKTUR VON WOHN- UND MISCHFLÄCHEN, JEWEILS ANTEIL AN WOHN- UND MISCHFLÄCHE AUF FLURSTÜCKEBENE (2022 IN %)	36
TABELLE 27:	EINWOHNER:INNEN NACH WOHNLAGEN (2023 IN %)	37
TABELLE 28:	WOHNDAUER DER EINWOHNER:INNEN (2023 IN %)	37
TABELLE 29:	KID A9 – UMWANDLUNGEN VON MIET- IN EIGENTUMSWOHNUNGEN (JE 1.000 BESTANDSWOHNUNGEN)	38
TABELLE 30:	KID A10 – WOHNUNGSVERKÄUFE (JE 1.000 BESTANDSWOHNUNGEN) NACH UMWANDLUNG IN EIGENTUM	38
TABELLE 31:	ANGEBOTSMIETEN (NETTOKALT) FÜR NEUVERMIETUNGEN (2023, MEDIAN IN €/M ²)	39
TABELLE 32:	KINDERTAGESSTÄTTEN	41

TABELLE 33:	SCHULEN	43
TABELLE 34:	KINDER- UND JUGENDFREIZEITEINRICHTUNGEN	44
TABELLE 35:	EINRICHTUNGEN UND DIENSTE FÜR SENIOR:INNEN	45
TABELLE 36:	EINRICHTUNGEN FÜR WOHNUNGSLOSE MENSCHEN	45
TABELLE 37:	ZIELGRUPPENÜBERGREIFENDE EINRICHTUNGEN UND BERATUNGSSTELLEN	46
TABELLE 38:	ENGAGEMENT UND BETEILIGUNG	47
TABELLE 39:	BERATUNGSSTELLEN FÜR SPEZIFISCHE ANLIEGEN	47
TABELLE 40:	ÖFFENTLICH GEFÖRDERTE KUNST-, KULTUR- UND WEITERE BILDUNGSEINRICHTUNGEN (AUSWAHL)	48
TABELLE 41:	GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN (OHNE EINZELPRAXEN)	49
TABELLE 42:	SPORTEINRICHTUNGEN (OHNE SPORTANLAGEN AN SCHULSTANDORTEN)	49
TABELLE 43:	KID A4 – QUADRATMETER ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE PRO EINWOHNER:IN	50
TABELLE 44:	KID A5 – NETTOSPIELFLÄCHE (IN M ²) AUF ÖFFENTLICHEN SPIELPLÄTZEN PRO EW	53
TABELLE 45:	KID A8 – HÄUFIGKEIT KIEZBEZOGENER STRAFTATEN (JE 100 EW)	54
TABELLE 46:	MOTORISIERUNGSGRAD (PRIVATE PKW PRO 1.000 EW (GERUNDET), JEWEILS ZUM 31.12.)	62

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

ALKIS	Ämtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem
BG	Bedarfsgemeinschaft nach SGB II
BuT	Bildung und Teilhabe
BZR	Bezirksregion
ESU	Einschulungsuntersuchung
EW	Einwohner:innen
FBO	Frühe Bildung vor Ort
FNp	Flächennutzungsplan
GESIx	Gesundheits- und Sozialindex
GS	Grundschule
GSSA	Gesundheits- und Sozialstrukturatlas
ISS	Integrierte Sekundarschule
JFE	Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung
KID	Kernindikator
LAB	Lichtenberger Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung
LOR	Lebensweltlich orientierte Räume
MSS	Monitoring Soziale Stadtentwicklung
OE	Organisationseinheit
PGR	Prognoseraum
Pkw	Personenkraftwagen
PLR	Planungsraum
RAG	Regelaltersgrenze
SGB	Sozialgesetzbuch